

Zeitschrift:	Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV
Herausgeber:	Schweizerischer Juristenverein
Band:	42 (1923)
Rubrik:	Übersicht über die Schweizerische Rechtsgesetzgebung des Jahres 1921

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Übersicht über die Schweizerische Rechtsgesetzgebung des Jahres 1921.

Von Prof. ANDREAS HEUSLER, nach dessen Tode
fortgesetzt von Dr. JUL. HARTMANN (Basel).

Abkürzungen:

BB	= Bundesbeschluss,	VO	= Verordnung,
BG	= Bundesgesetz,	VVO	= Vollziehungsverordnung,
BR	= Bundesrat,	RRB	= Regierungsrats-
BRB	= Bundesratsbeschluss,		beschluss.

Erster Teil.

Eidgenössisches Recht.

(Die Seitenzahlen beziehen sich auf N. F. Band XXXVII der amtlichen Sammlung der Bundesgesetze.)

I. Internationale Verträge.

1. Vereinbarung mit der französischen Regierung zur Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der französischen Zone des cherifischen Reiches. Vom 11. Juni 1914. Von der Bundesversammlung genehmigt durch BB vom 15. April 1921. (S. 731.)

2. Übereinkommen zwischen der Schweiz und Italien betreffend die Gotthardbahn. Vom 24. September. (S. 705.) Verlängerung der Zeitdauer erhöhter Taxen.

3. BB betreffend Annahme des Beschlusses der Völkerbundsversammlung vom 13. Dezember 1920 über Errichtung eines Ständigen Internationalen Gerichtshofes. Vom 16. April. (S. 765.)

Genehmigung der in Genf unterzeichneten Protokolle über das Statut und über die obligatorische Zuständigkeit des Ständigen Internationalen Gerichtshofs auf die Dauer von fünf Jahren unter Vorbehalt der Gegenseitigkeit.

Die vier Anlagen (S. 767 ff.) enthalten 1. den Beschluss der Völkerbundsversammlung betreffend die Errichtung eines Ständigen Internationalen Gerichtshofs, 2. dessen Statut, 3. das Unterzeichnungsprotokoll und 4. die fakultative Bestimmung mit den Erklärungen der neun Staaten, die bis zum 18. Oktober

1921 die obligatorische Gerichtsbarkeit des Gerichtshofes anerkannt haben.

4. BB betreffend die am Weltpostkongress in Madrid abgeschlossenen Verträge und Übereinkommen. Vom 22. Dezember. (S. 127 ff., Bd 38.)

Enthält neben Festsetzung von Taxen die Ratifikation folgender Verträge und Übereinkommen:

- a) Weltpostvertrag, nebst Schlussprotokoll;
- b) Übereinkommen betreffend den Austausch von Briefen und Schachteln mit Wertangabe, nebst Schlussprotokoll;
- c) Vertrag betreffend die Auswechselung von Poststücken, nebst Schlussprotokoll;
- d) Übereinkommen betreffend den Postanweisungsdienst, nebst Schlussprotokoll;
- e) Übereinkommen betreffend den Einzugsauftragsdienst, nebst Schlussprotokoll;
- f) Übereinkommen betreffend die Abonnemente auf Zeitschriften und periodische Veröffentlichungen;
- g) Übereinkommen betreffend den Postüberweisungsdienst, nebst Schlussprotokoll.

Weltpostvertrag.

5. Beitritt der spanischen Protektoratszone von Marokko.

Vom 16. Oktober 1920. (S. 125.)

6. Beitritt der freien Stadt Danzig. Vom 8. September. (S. 758.)

Internationaler Telegraphenvertrag.

7. Beitritt von China. Vom 8. September. (S. 691.)

8. Beitritt von Lettland. Vom 19. Dezember. (S. 882.)

Internationales Übereinkommen betreffend den Eisenbahnfrachtverkehr.

9. Beitritt von Polen. Vom 21. Februar. (S. 176.)

10. Erklärung von Österreich. Vom 19. August. (S. 664.)

11. Internationale Übereinkunft betreffend die technische Einheit im Eisenbahnwesen. *Beitritt von Tschechoslovakien.* Vom 1. April. (S. 232.)

Internationale Übereinkunft betreffend Schutz der Werke der Literatur und Kunst.

12. Beitritt von Tschechoslovakien. Vom 22. Februar. (S. 665.)

13. Beitritt von Brasilien. Vom 18. Juli. (S. 665.)

14. Ratifikation durch Belgien. Vom 4. November. (S. 824.)

15. Beitritt von Bulgarien. Vom 19. Dezember. (S. 878.)

16. Zusatzprotokoll von 1914 zu der revidierten Berner Übereinkunft von 1908 zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst. Beitritt von Liberia. Vom 22. September. (S. 692.)}

Internationale Übereinkunft betreffend Schutz des gewerblichen Eigentums.

17. Beitritt von Serbien. Vom 26. Januar. (S. 175.)

18. Beitritt von Bulgarien. Vom 30. April. (S. 666.)

19. Beitritt von Finnland. Vom 2. August. (S. 666.)

20. Beitritt der freien Stadt Danzig. Vom 19. Oktober. (S. 738.)

21. Beitritt von Kuba. Vom 3. Dezember. (S. 876.)

Internationale Übereinkunft betreffend das Verbot falscher Herkunftsbezeichnungen auf Waren. Beitritt von Tschechoslovakien. Vom 30. August. (S. 690.)

Internationales Übereinkommen betreffend das Verbot der industriellen Nachtarbeit der Frauen.

23. Beitritt von Polen. Vom 28. Januar. (S. 85.)

24. Erklärung von Österreich. Vom 19. August. (S. 663.)

25. Beitritt der freien Stadt Danzig. Vom 8. September. (S. 691.)}

Internationales Übereinkommen betreffend das Verbot von weissem (gelbem) Phosphor in der Zündholzindustrie.

26. Beitritt von Polen. Vom 1. Februar. (S. 124.)

27. Beitritt von Österreich. Vom 1. April. (S. 244.)

28. Beitritt von Tschechoslovakien. Vom 18. April. (S. 324.)

29. Beitritt von Rumänien. Vom 2. August. (S. 580.)

30. Beitritt der freien Stadt Danzig. Vom 10. September. (S. 692.)

31. Beitritt von Japan. Vom 24. Oktober. (S. 760.)

32. Beitritt von Finnland. Vom 7. November. (S. 818.)

Internationale Übereinkunft für die Veröffentlichung der Zolltarife.

33. Beitritt von Polen und von Tschechoslovakien. Vom 15. Januar. (S. 72.)}

34. Beitritt von Finnland. Vom 26. September. (S. 703.)

35. Beitritt von Estland. Vom 22. Oktober. (S. 740.)

36. Beitritt von Österreich. Vom 16. Dezember. (S. 882.)

37. Internationales Übereinkommen betreffend Vereinheitlichung der Vorschriften für die starkwirkenden Arzneimittel. *Beitritt von Österreich.* Vom 16. Dezember. (S. 882.)

Internationale Übereinkunft zur Verbesserung des Loses der Verwundeten und Kranken der Heere im Felde.

38. Beitritt von Estland. Vom 15. April. (S. 323.)

39. Beitritt von Finnland. Vom 4. Mai. (S. 342.)

40. Beitritt von Tschechoslovakien. Vom 4. Mai.

(S. 344.)

41. Beitritt der freien Stadt Danzig. Vom 12. Oktober.

(S. 759.)

42. Internationale Übereinkunft über die Befreiung der Hospitalschiffe von Hafenabgaben. Beitritt der freien Stadt Danzig und von Polen. Vom 10. Dezember. (S. 873.)

43. Übereinkommen betreffend Schaffung eines internationalen Sanitätsamtes. Beitritt von Polen, Rumänien, dem französischen Protektorat in Marokko, Französisch-Westafrika, Madagaskar und der spanischen Zone von Marokko. Vom 7. März. (S. 204.)

44./45. Internationale Sanitätskonvention, abgeschlossen in Paris am 17. Januar 1912. Hinterlegung der Ratifikationsurkunden durch Columbien, das Deutsche Reich, Honduras, Rumänien und das Königreich der Serben, Kroaten und Slovenen. Vom 28. Juli. (S. 579.) Und durch Uruguay. Vom 7. November. (S. 804.)

46. Internationale Übereinkunft betreffend Schutzmassnahmen gegen Pest, Cholera und Gelbfieber. Abgeschlossen in Paris am 17. Januar 1912. Austausch der Ratifikationsurkunden am 7. Oktober 1920, in Kraft getreten für die Schweiz mit dem Datum der Veröffentlichung, 27. April 1921. (S. 245 ff.)

47. Internationale Übereinkunft zum Schutze der der Landwirtschaft nützlichen Vögel. Erklärung von Österreich. Vom 10. Dezember. (S. 875.)

48. Internationale Übereinkunft betreffend die Bekämpfung der Verbreitung unzüchtiger Veröffentlichungen. Beitritt von Polen. Vom 18. März. (S. 207.)

49. Vereinbarung zwischen der Schweiz und Schweden betreffend die Versorgung, die Heimschaffung und den Hinscheid (sic!) von Geisteskranken. Vom BR genehmigt 8. November. (S. 789.)

Internationale Übereinkunft betreffend den Automobilverkehr.

50. Beitritt von Tschechoslovakien. Vom 26. April. (S. 330.)

51. Beitritt der freien Stadt Danzig. Vom 25. Oktober. (S. 760.)

52. Erklärung von Österreich. Vom 19. November.
(S. 833.)

53. Internationale Vereinheitlichung des metrischen Systems. Erklärung von Österreich. Vom 10. Oktober.
(S. 724.)

Internationale Übereinkunft betreffend den Austausch der amtlichen Erlasse und anderer Publikationen.

54. Beitritt der tschechoslovakischen Republik. Vom 12. März. (S. 203.)

55. Beitritt von Polen. Vom 5. April. (S. 244.)

Konkordate.

56. BRB betreffend die Genehmigung der Ergänzung des Konkordates vom 7. April 1914 über den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern. Vom 29. Dezember.
(S. 895.)

Enthält den Wortlaut des interkantonalen Reglementes betreffend den Verkehr von Autoomnibussen und Lastautos mit Personenbeförderung.

57. Beitritt des Kantons Luzern zum Konkordat betreffend wohnörtliche Armenunterstützung. Vom 18. März.
(S. 204.)

58. Interkantonale Übereinkunft betreffend die Ausübung des Viehhandels. Vom BR genehmigt am 29. November. (S. 305, Bd. 38.)

II. Staatsrecht.

59. Ergänzung des Artikels 89 der Bundesverfassung durch einen dritten Absatz betreffend die Unterstellung von Staatsverträgen unter das Referendum. Angenommen in der Volksabstimmung vom 30. Januar. (S. 303 f.)

Im Jahre 1913 hatten 64391, zu zwei Dritteln den welschen Kantonen angehörende Schweizerbürger infolge der Misstimmung über den soeben ratifizierten neuen Gotthardvertrag ein Initiativbegehren auf Ergänzung des Art. 89 BV durch einen dritten Absatz betreffend Unterstellung von Staatsverträgen unter das Referendum eingereicht. Der BR hatte dieses Begehren in einer Botschaft vom 24. Mai 1914 noch abgelehnt; dasselbe hat dann aber während des Krieges unter dem Einflusse der demokratischen Strömung und des auf Abschaffung der Geheimdiplomatie dringenden Völkerbundsgedankens die Genehmigung der eidgenössischen Räte und des BR gefunden und damit auch die des Volkes. Der Zusatz zu Art. 89 der BV lautet:

„Art. 89 Abs. 3: Staatsverträge mit dem Auslande, welche unbefristet oder für eine Dauer von mehr als fünfzehn Jahren abgeschlossen sind, sollen ebenfalls dem Volke zur Annahme oder Verwerfung vorgelegt werden, wenn es von 30,000 stimmberechtigten Schweizerbürgern oder von acht Kantonen verlangt wird.“

60. *Kreisschreiben (des eidg. Politischen Departementes) betreffend die Optionsanzeigen (avis de situation) der Söhne französischer, in der Schweiz eingebürgerter Eltern.* Von 22. November. (BBl. V S. 138.)

61. *Kreisschreiben (des BR) betreffend die Prüfung der Eignung von Personen, die sich um das Schweizerbürgerrecht bewerben.* Vom 2. Dezember. (BBl. V S. 178.)

III. Zivilrecht.

62. *Kreisschreiben (des eidg. Justiz- und Polizeidepartements) an die Aufsichtsbehörden über das Zivilstandswesen der Kantone.* Vom 1. November. (BBl. V S. 14.)

Auszug aus einem Erlass des italienischen Justiz- und Kultusministeriums vom 12. Oktober 1920 über Verkündigungen von Italienern im Ausland, speziell für Stellungspflichtige, Refraktäre und Deserteure.

63. *Kreisschreiben (des eidg. Justiz- und Polizeidepartements) an die Aufsichtsbehörden über das Handelsregister betreffend die Zweigniederlassungen.* Vom 23. Dezember. (BBl. V 576, 2052.)

Betrifft die Anmeldepflicht bei den Registern der Zweigniederlassung und die Behandlung der Zweigniederlassungen im Ausland.

IV. Zivilprozess.

64. *BG betreffend die Abänderung des BG vom 22. März 1893/6. Oktober 1911 über die Organisation der Bundesrechtspflege.* Vom 25. Juni. (S. 710 ff.)

Die Abänderung bezieht sich in der Hauptsache auf die Erhöhung des Streitwerts der bei dem Bundesgericht zulässigen Sachen, und zwar 1. bei einziger Zivilgerichtsinstanz des Bundesgerichts in Streitigkeiten zwischen Privaten und Bund von 3000 auf 4000 Franken, 2. bei Berufungs- und Beschwerdeinstanz gegen kantonale Gerichte in Streitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche von 2000 auf 4000 Franken. Demgemäß auch durchweg Erhöhung der Gebühren.

V. Verwaltungsrecht.

65. VO (des BR) *betreffend die Veranlagung und den Bezug des Militärpflichtersatzes von Auslandschweizern.* Vom 2. Dezember. (S. 837.)

66. Kreisschreiben (des BR) *an die Kantonsregierungen betreffend die bundesrechtswidrige Besteuerung der tessinischen periodischen Emigranten.* Vom 28. Oktober. (BBl. IV S. 857.)

67. Verfügung (des Eidg. Finanzdepartementes) *über die eidgenössische Kriegsgewinnsteuer.* Vom 15. Oktober. (S. 754.)

Ergänzungen zur Verfügung vom 3. Juli 1918 über die Sicherstellung der Zuwendungen für Wohlfahrtszwecke, die von der Kriegsgewinnsteuer befreit sind.

68. BG *betreffend die Stempelabgabe auf Coupons.* Vom 25. Juni. (S. 697 ff.)

Ein hartes Gesetz nach modernem Steuerraubsystem, trifft die Coupons inländischer Wertpapiere und diejenigen der nach Inkrafttreten des Gesetzes durch eine Emission im Inlande verbreiteten oder zur Kotierung an einer Börse zugelassenen ausländischen.

69. VVO (des BR) *zum BG vom 25. Juni 1921 betreffend die Stempelabgabe auf Coupons.* Vom 15. November. (S. 811.)

70. VVO (desselben) *zum siebenten Abschnitt des BG vom 4. Oktober 1917 über die Stempelabgaben. (Abgabe auf Frachturkunden.)* Vom 15. November. (S. 805.)

71. BRB *betreffend die Ergänzung des Abschnittes I der VVO vom 20. Februar 1918/23. Dezember 1919 über die Stempelabgaben.* Vom 29. November. (S. 834.)

Pauschale Abgabeentrichtung für Banken und Sparkassen mit öffentlicher Rechnungsablage.

72. BB *betreffend die vorübergehende Abänderung der Art. 19 und 20 des BG vom 6. Oktober 1905 über die Schweizerische Nationalbank.* Vom 18. Februar. (S. 143 f.)

Betrifft Noten von Fr. 10.— und Metallreserve.

73. BG *über die Schweizerische Nationalbank.* Vom 7. April. (S. 581 ff.)

74. BRB *betreffend Ermächtigung der schweizerischen Nationalbank zur Ausgabe von Banknoten zu 5 und zu 20 Franken und Aufhebung von BRB-Beschlüssen infolge des In-*

krafttretens des Nationalbankgesetzes vom 7. April 1921.
Vom 3. Oktober. (S. 689 ff.)

75. VO (des BR) betreffend die Kontrolle der Banknoten und der Darlehenskassenscheine. Vom 25. Oktober. (S. 749.)

76. BRB (Regulativ) betreffend die Prägung von Goldmünzen für Rechnung dritter Personen. Vom 11. November. (S. 792.)

77. BRB (Regulativ) betreffend die Prägung von Goldmünzen für Rechnung der Schweizerischen Nationalbank. Vom 11. November. (S. 793.)

78. BRB betreffend Abänderung einzelner Bestimmungen der VVO zum Zollgesetz. Vom 4. Februar. (S. 98 ff.)

Zollbefreiung gebrauchter Hausgeräte, Umzugsgutes, Erbschaftsgutes und von Ausstattungsgegenständen.

79. BRB betreffend Ergänzung von Artikel 153 der VVO vom 12. Februar 1895 zum BG über das Zollwesen. Vom 24. Mai. (S. 363.)

80. Dasselbe betreffend die Abänderung der Artikel 32, 33 und 34. Vom 25. Juni. (S. 493 f.)

81. Dasselbe betreffend Abänderung von Artikel 9. Vom 5. Dezember. (S. 855.)

82. BB betreffend die vorläufige Abänderung des Zolltarifs. Vom 18. Februar. (S. 129 ff.)

83. BB über die vorläufige Abänderung des Zolltarifs gemäss BB vom 18. Februar 1921. Vom 19. Oktober. (S. 744.)

84. BRB betreffend Abänderung des Zolltarifs vom 8. Juni 1921. Vom 15. Dezember. (S. 871.)

85. BRB über die Abänderung des Zolltarifs. Vom 8. Juni. (S. 365 ff.)

86. Taraverordnung (des BR). Anhang zum schweizerischen Zolltarif. Vom 25. Juni. (S. 495 ff.)

87. BB betreffend die Erhöhung der Tabakzölle. Vom 24. Juni. (S. 517 ff.)

88. BRB betreffend die Erhöhung der Tabakzölle. Vom 25. Juni. (S. 520 ff.)

89. BRB betreffend die Zollbehandlung der Weine. Vom 29. Dezember. (S. 891.)

90. *BG betreffend die Abänderung von Art. 77 des BG vom 12. April 1907 über die Militärorganisation der Schweiz. Eidgenossenschaft.* Vom 25. Juni. (S. 695.)

Wegfall der Amortisation des Kaufpreises von Bundeskavalleriepferden.

91. *VO (des BR) über die Bannbezirke für das Hochgebirgswild.* Vom 16. August. (S. 612 ff.)

Neue Abgrenzung der Bannbezirke nach Ablauf der letzten fünfjährigen Schonzeit auf weitere fünf Jahre.

92. *BRB über den Verkauf gebrannter Wasser zu technischen und Haushaltungszwecken (Industrie- und Brennsprit).* Vom 1. März. (S. 179 f.)

93. *BRB über den Monopolverkauf gebrannter Wasser.* Vom 17. Mai. (S. 349 f.)

94. *BRB betreffend Abänderung der VO vom 8. Mai 1914 über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen.* Vom 8. März. (S. 187 f.)

95. *BRB betreffend Aufhebung des BRB betreffend die Ersatzlebensmittel.* Vom 8. März. (S. 189.)

96. *BRB betreffend Abänderung von Art. 217 (Bier) der VO (vom 8. Mai 1914) über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen.* Vom 11. März. (S. 190.)

97. *BRB betreffend Ergänzung der VO vom 8. Mai 1914 über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen.* Vom 8. April. (S. 241 f.)

98. *BB über die Versorgung des Landes mit elektrischer Energie im Falle eintretender Knappheit.* Vom 23. Dezember. (S. 885.)

99. *BRB betreffend Abänderung der VVO über die amtliche Prüfung und Stempelung von Elektrizitätsverbrauchsmessern.* Vom 5. Juli. (S. 543 f.)

100. *BRB betreffend Abänderung von Art. 4 der VVO vom 29. Oktober 1886 zum BG über den Handel mit Gold- und Silberabfällen.* Vom 7. Januar. (S. 19.)

101. *Ausführungsbestimmungen (des schweiz. Mil.-Dep.) zum BRB vom 30. Mai 1919 betreffend die Anwendung des Pulverregals.* Vom 1. Oktober. (S. 730.)

102. *BRB betreffend Abänderung des Art. 236 der VVO vom 30. August 1920 zum BG über die Bekämpfung von Tierseuchen.* Vom 7. Januar. (S. 17 f.)

103. BG betreffend Abänderung des BG vom 2. Juli 1886 betreffend Massnahmen gegen gemeingefährliche Epidemien. Vom 18. Februar. (S. 353 f.)

104. BRB betreffend Festsetzung der Bundesbeiträge für die Viehversicherung. Vom 6. Mai. (S. 337 f.)

105. BRB betreffend die Anzeigepflicht für übertragbare Krankheiten. Vom 23. August. (S. 657 ff.)

106. BB betreffend die Aufnahme eines Art. 37 bis und eines Art. 37ter in die Bundesverfassung (Automobil- und Fahrradverkehr, Luftschiffahrt). Vom 14. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 22. Mai. (S. 739.)

Art. 37bis sagt: „Der Bund ist befugt, Vorschriften über Automobile und Fahrräder aufzustellen.“

Den Kantonen bleibt das Recht gewahrt, den Automobil- und Fahrradverkehr zu beschränken oder zu untersagen. Der Bund kann indessen bestimmte, für den allgemeinen Durchgangsverkehr notwendige Strassen in vollem oder beschränktem Umfange offen erklären. Die Benützung der Strassen im Dienste des Bundes bleibt vorbehalten.“

Nach langem Hin- und Herwandern des Entwurfes zwischen National- und Ständerat ist endlich diese Verständigung zwischen den Anhängern absoluter Bundesgewalt und denen der kantonalen Hoheit zustande gekommen. Jeder Teil erhält etwas.

Art. 37ter lautet: „Die Gesetzgebung über die Luftschiffahrt ist Sache des Bundes.“

Verworfen haben den Automobilartikel 6½ Stände, nämlich Luzern, Obwalden, Nidwalden, Zug, Freiburg, Appenzell I.-Rh., Graubünden und Wallis. Die wollten ihre Strassenhoheit intakt erhalten.

107. Kreisschreiben (des Eidg. Finanz- und Zolldepartementes) *an sämtliche Kantonsregierungen betreffend das Befahren von Brückenwagen mit Lastautomobilen.* Vom 27. Dezember. (BBl. V 571 No. 52.)

108. BRB betreffend die Öffnung der Strassenstrecke Castasegna-St. Moritz für den Automobilverkehr. Vom 17. August. (S. 656.)

109. Vorschriften (des BR) *betreffend den Verkehr von Luftfahrzeugen auf und über Gewässern.* Vom 24. Januar. (S. 77 ff.)

110. Transport-Reglement der schweizerischen Eisenbahn- und Dampfschiffunternehmungen vom 1. Januar 1894.

Anlage V vom 22. Dezember 1908. X. Ergänzungsblatt. Vom BR genehmigt am 22. Februar 1921. Gültig vom 15. März 1921 an. (S. 159.)

111. *Dasselbe. XI. Ergänzungsblatt. Vom BR genehmigt am 8. Juli 1921. Gültig vom 1. August 1921 an. (S. 552.)*

112. *Dasselbe. XII. Ergänzungsblatt. Vom Bundesrat genehmigt am 1. November 1921. Gültig vom 15. November 1921 an. (S. 763.)*

113. *BG betreffend den konzessionsgemässen Ankauf der Schweizerischen Seetalbahn durch den Bund. Vom 21. Juni. (S. 693.)*

114. *BRB betreffend Abänderung des BRB vom 7. April 1914 über Abänderung der VVO vom 7. November 1899 zum BG über die Erwerbung und den Betrieb von Eisenbahnen für Rechnung des Bundes und die Organisation der Verwaltung der schweizerischen Bundesbahnen. Vom 28. Oktober. (S. 753.)*

Änderungen in der Einteilung des Bundesbahnnetzes infolge Erwerbs der Seetalbahn. (Kreise II und V.)

115. *VVO I (des BR) zum BG betreffend die Arbeitszeit beim Betriebe der Eisenbahnen und anderer Verkehrsanstalten. Vom 12. August. (S. 625 ff.)*

116. *VVO II (desselben) zu vorstehendem BG. Vom 12. August. (S. 641 ff.)*

117. *BRB betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 29. März. (S. 211.)*

118. *BRB betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 29. April. (S. 325 ff.)*

Eine Menge Einzelheiten.

119. *BRB betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 17. Mai. (S. 345 f.)*

Postscheck betreffend.

120. *BRB betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 2. September. (S. 667 f.)*

Kassaführung in der Unfallversicherung betreffend.

121. *BRB betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 29. November. (S. 835.)*

Übernachtentschädigung.

122. *BRB betreffend Abänderung der Postordnung. Vom 23. Dezember. (S. 881.)*

Zeitungstaxen.

122a. BB betreffend Verlängerung der Gültigkeit der vorläufigen Inlandposttaxenerhöhung. Vom 22. Dezember. (S. 884.)

Die Erhöhung der Inlandtaxen vom 15. Dezember 1920 bleibt gültig bis zum Erlass des Postverkehrsgesetzes.

123. BB betreffend die Verlängerung der Gültigkeitsdauer der durch BRB vom 23. Januar 1920 festgesetzten erhöhten Telegraphen- und Telephontaxen. Vom 12. Oktober. (S. 715.)

124. BRB betreffend Änderung der Telegraphen-Verordnung. Vom 1. April. (S. 212.)

Über Dienststunden.

125. BRB über die Vollziehung einzelner Bestimmungen der Statuten der Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter. Vom 17. Januar. (S. 57 ff.)

Die Statuten sind publiziert in BG XXXVI S. 755 ff. und vom 6. Oktober datiert. Das BG, das diese Versicherung für die näher bezeichneten Kassen von Bundesbeamten gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes obligatorisch einführt, datiert vom 30. September 1919 (s. vorjährige Übersicht Nr. 84).

126. VO (des BR) über die vorläufige Organisation, Verwaltung und Geschäftsführung der Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter. Vom 4. April. (S. 233 ff.)

127. BRB über die Vollziehung des Art. 63 der Statuten der Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter. Vom 19. November. (S. 819.)

128. BRB über das Verhältnis der Militärversicherung zur Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter. Vom 26. April. (S. 333 f.)

129. BRB betreffend Inkraftsetzung von Art. 38 des BG vom 23. Dezember 1914 über die Militärversicherung. (Vom 7. Februar. (S. 117.)

Auf 15. Februar. Betreffend Abfindung eines Versicherten.

VI. Rechtsorganisation

(inkl. Besoldungs- und Gebührenwesen).

130. *BB betreffend Abänderung der Art. 30 und 34 des BG vom 26. März 1914 über die Organisation der Bundesverwaltung.* Vom 17. Februar. (S. 137 f.)

Zuteilung des Gesundheitsamtes an das Departement des Innern.

131. *BRB betreffend Abänderung und Ergänzung des BRB über die Bezeichnung der zur Ausstellung und Unterzeichnung von Zahlungsanweisungen berechtigten Beamten.* Vom 28. Januar. (S. 84 f.)

132. *Ebenso.* Vom 12. März. (S. 192.)

133. *BRB betreffend Aufhebung des BRB über die Zahl der Beamten und Angestellten des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartementes.* Vom 12. März. (S. 191.)

134. *BRB über die einstweilige Organisation des eidgenössischen Arbeitsamtes.* Vom 7. Februar. (S. 119 f.)

135. *BRB über die Errichtung eines sozialstatistischen Dienstzweiges im eidgenössischen Arbeitsamt.* Vom 12. September. (S. 671 f.)

136. *BRB betreffend Erweiterung der Militär-Pensionskommission.* Vom 14. Januar. (S. 41.)

137. *Reglement (des BR) für die eidgenössische Kriegssteuer-Rekurskommission.* Vom 15. November. (S. 797.)

138. *BB betreffend die Erweiterung des Dienstes der schweizerischen meteorologischen Zentralanstalt in Zürich.* Vom 9. Dezember. (S. 874.)

139. *BRB betreffend Abänderung der Verordnung über Heranbildung, Prüfung und Verwendung von Telegraphengehilfinnen und Reservetelephonistinnen.* Vom 29. Dezember. (S. 888.)

140. *BRB betreffend Übertragung zivilstandsamtlicher Funktionen an die schweizerischen Konsulate in Shanghai (China) und in Teheran (Persien).* Vom 29. März. (S. 227.)

141. *BB betreffend die Gültigerklärung der Hauptergebnisse der eidgenössischen Volkszählung vom 1. Dezember 1920.* Vom 9. Dezember. (S. 872.)

Verteilung der für die ganze Schweiz auf 3,880,320 ermittelten Wohnbevölkerung und 3,886,090 ortsanwesenden Bevölkerung auf die einzelnen Kantone.

142. BRB betreffend die Abänderung der VO betreffend die besonderen Entschädigungen der Instruktoren, Beamten und Angestellten der Befestigungen. Vom 29. Oktober. (S. 751.)

143. BRB betreffend Abänderung der Art. 3, 9 und 10 der VO betreffend die ständigen Angestellten und das Hilfspersonal des Kavallerie-Remontendepots und der Pferde-regieanstalt. Vom 10. Oktober. (S. 717.)

144. Konsularreglement vom 12. Dezember 1919. Abänderungen durch die BRB vom 18. Mai, 7. Juni, 20. August 1920, 16. April, 22. April und 6. Juni 1921. (S. 483 ff.)
Betrifft Besoldungen, Gebühren und Tarife.

145. Tarife (des schweizerischen Bundesgerichts) für die Gerichtsgebühren und die Entschädigungen der Parteianwälte. Ohne Datum. In Kraft vom 1. November an. (BBl. V S. 97.) |

146. BRB betreffend die Kosten des Beschwerdeverfahrens und den Bezug von Kanzleigebühren in der Bundesverwaltung. Vom 15. Juli. (S. 557 ff.)

147. BRB betreffend die Erhöhung der Gebühr für die praktische Prüfung über Wählbarkeit höherer Forstbeamter. Vom 29. März. (S. 210.)

148. BRB betreffend die Gebühren in Verlassenschaftsangelegenheiten. Vom 20. September. (S. 676 f.)

149. BRB betreffend Abänderung des Gebührentarifs zum BG über Schuldbetreibung und Konkurs. Vom 7. Februar. (S. 116.)

Posttaxen für Zahlungsbefehle und Konkursandrohungen gemäss Abänderung der Postordnung.

150. BRB betreffend die Festsetzung der Gebühren für die grenztierärztlichen Untersuchungen. Vom 11. Januar. (S. 20 f.)

Zweiter Teil.

Kantonales Recht.**I. Staatsrecht.****Politische Rechte.**

151. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Obliegenheiten der Gemeinderäte und der Stimmausschüsse bei Volksabstimmungen und Wahlen. Vom 30. Dezember. (Amtsbl. 1922 Nr. 7.)

152. Beschluss (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) betreffend Einführung eines Stimmberechtigungsausweises für die Landsgemeinde. Vom 1. Mai. (Memorial der Landsgem. S. 55 ff.)

Vom kantonalen Grütliverein beantragt, weil viele nicht Stimmberchtigte oft mitstimmen. Zur grossen Überraschung ist dieser Antrag angenommen worden, der Landrat hatte es abgelehnt und beantragte bloss, die Busse für unberechtigte Stimmabgabe von Fr. 20.— auf Fr. 50.— zu erhöhen.

154. Décret (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) concernant la revision partielle de la Constitution cantonale. Du 13 novembre 1920. Adopté à la votation populaire le 30 janvier 1921. Ratifié par l'Assemblée fédérale le 25 juin. (Feuille off. Nr. 9. A. S. d. BG XXXVII S. 540.)

Am 28. Januar 1920 hatte der Gr. Rat infolge eines Initiativbegehrens beschlossen, die Vorfrage, ob gewisse Verfassungsbestimmungen zu revidieren seien, zur Volksabstimmung zu bringen. Diese fand am 18. April statt und ergab die Bejahung der Frage. Der hierauf vom Gr. Rate am 13. November angenommene Entwurf wurde vom Volk am 30. Januar angenommen. Er betrifft die Art. 28, 29, 36, 38, 40, 42, 45, 49, 50, 59, 63 und 65—75 der Verfassung von 1857, und zwar: Aufnahme der Gesetzesinitiative und des Referendums über Gesetze des Grossen Rates in die Verfassung; für beides 6000 Unterschriften erforderlich; Wahl des Gr. Rates nach Proportionalwahlsystem; drei Sessionen des Gr. Rates (statt 2); Wahl der Staatsräte durch das Volk, nach Majoritätssystem, Mitgliederzahl des Staatsrates sieben; Vereinbarkeit der Mitgliedschaft im Staatsrat und im Gr. Rate zugleich; Beschränkung der Wählbarkeit von Staatsräten in die Bundesversammlung auf drei Mitglieder. Alles die Organisation der Gerichte Betreffende wird durch ein Spezialgesetz geregelt.

155. Abänderung (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) von Art. 22 Abs. 1 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 23. Oktober 1887. Vom 21. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 20. März. Von der Bundesversammlung gewährleistet am 16. April. (A. S. d. BG XXXVII S. 305.)

Nach der bisherigen Verfassung war auf je 800 Einwohner und Bruchteile von 400 ein Mandat für den Kantonsrat zu vergeben. Die Abänderung erhöht diese Zahl auf 1000 bzw. 500. Bei dem bisherigen Quorum würde der Kantonsrat infolge der neuen Volkszählung von 147 auf 162 ansteigen, wofür der Kantonsratssaal zu klein wäre. Daher die Erhöhung.

156. Beschluss (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) über teilweise Änderung der Kantonsverfassung betreffend Festsetzung der Mitgliederzahl des Grossen Rates. Vom 13. Januar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 20. Februar. Gewährleistet von der Bundesversammlung den 6. April. (G. S., N. F. XIII S. 30 f. A. S. d. BG XXXVII S. 231.)

Veranlasst durch ein in der Volksabstimmung vom 19. Dezember 1920 angenommenes Initiativbegehren, dem entsprechend die Mitgliederzahl etwas reduziert wird (auf je 1500 schweizerische Einwohner und Bruchteil über 750 je ein Mitglied); bisher war für die Wahlzahl die Wohnbevölkerung mit Einschluss der Ausländer massgebend. Da die Fremden hauptsächlich in der Stadt wohnen, so wird durch die Verminderung der Mitgliederzahl des Gr. Rates vorzugsweise die Vertretung der Stadt St. Gallen reduziert. Das machte die Revision bei der Landbevölkerung populär. |

157. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend die Zahl der von jedem Bezirke zu wählenden Mitglieder des Grossen Rates. Vom 26. Februar. (Amtsbl. I Nr. 9.)

158. Decreto (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) di riforma parziale della Costituzione. Del 29 dicembre 1920. Adottato dalla votazione popolare il 6 febbraio. Ratificato dalla Assemblea federale il 25 giugno. (Boll. off. u. A. S. BG XXXVII S. 541.)

Es handelt sich nur um Hinausschiebung der Neuwahlen des Appellationsgerichts und der Geschworenen, die auf 31. Mai 1921 stattfinden sollten, um ein Jahr, in Rücksicht auf die im Jahre 1921 vorzunehmende Verfassungsänderung.

159. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant, jusqu'au prochain recensement décennal, le nombre des députés au Grand Conseil à élire dans chaque cercle. Du 12 février. (Rec. des Lois CXVIII p. 84 ss.)

160. *Décret* (du Gr. Cons. du canton du Valais) fixant le nombre des députés à élire par chaque district pour la législature de 1921 à 1925. Du 14 janvier. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 4.)

161. *Gesetz* (des Gr. Rates des Kantons Luzern) betreffend das Stimmrecht und die Wahlfähigkeit der fruchtlos gepfändeten Schuldner und der Konkursiten. Vom 10. Mai. (Kantonsbl. Nr. 19.)

162. *VVO* (des Reg.-Rates) dazu. Vom 29. Juli. (Kantonsbl. Nr. 31.)

163. *Gesetz* (der Landsgemeinde des Kantons Uri) betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Vom 1. Mai. (Beratungsgegenst. S. 7 ff.)

164. Das Gesetz, Ausführung des BG, erfordert zugleich eine Abänderung von Art. 23 und 24 der Kantonsverfassung (betreffend Ausschluss von Stimmrecht und Wahlfähigkeit), die von der Landsgemeinde ebenfalls beschlossen und von der Bundesversammlung am 25. Juni 1921 gewährleistet worden ist. (A. S. d. BG XXXVII S. 538.)

165. *Abänderung* (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) der §§ 85 ff. des kantonalen Einführungsgesetzes vom 31. Mai 1912 (G. S., N. F. VIII S. 47) zum BG über Schuldbetreibung und Konkurs (vom 11. April 1889). Vom 31. März. (G. S. IX S. 626.)

Ausführung des BG betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses vom 29. April 1920.

166. *VVO* (des Kantonsrates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) zum BG betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Vom 20. Juni. (Landb. V S. 461 ff.)

167. *Abänderung* (des Landrates des Kantons Unterwalden nid dem Wald) der Einführungsverordnung zum BG über Schuldbetreibung und Konkurs vom 11. April 1889. Vom 3. März. Genehmigt vom BR den 8. April. (Amtsbl. Nr. 16.)

Gemäss BG vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses.

168. Beschluss (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) über Änderung der kantonalen Bestimmungen betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Vom 1. Mai. (Memorial der Landsgem. S. 50 ff.)

Anpassung an das BG vom 29. April 1920. Geändert werden die Verfassung Art. 23 Ziffer 3 (Aufhebung des Ausschlusses Falliter vom Aktivbürgerrecht bis zu ihrer Rehabilitation) und das kantonale Einführungsgesetz vom 6. Mai 1908 zum BG über Schuldbetreibung und Konkurs, Abschn. IV §§ 56—60.)

169. Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Zug) betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Vom 17. November. (Amtsbl. Nr. 50.)

170. RRB (des Kantons Solothurn) betreffend Wirkung des BG vom 29. April 1920 auf das kantonale Gesetz vom 20. August 1893 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Vom 19. Juli. (Amtsbl. Nr. 29.)

171. RRB (desselben) betreffend Aufhebung der RRBe vom 2. Oktober 1914 betreffend Nichteinstellung im Aktivbürgerrecht wegen fruchtloser Pfändung und Konkurses. Vom 19. Juli. (Das.)

172. Gesetz (des Landrates des Kantons Baselland) betreffend das Stimmrecht der ausgepfändeten Schuldner und Falliten. Vom 10. Oktober. Angenommen in der Volksabstimmung vom 11. Dezember. (Amtsbl. II S. 400.)

173. Abänderung (der Landsgemeinde des Kantons Appenzell I.-Rh.) der Art. 132 und 137 des Strafgesetzes vom 30. April 1899. Vom 24. April. (Bes. gedr.)

Anpassung an das BG betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses vom 29. April 1920. Bisher verlor jeder Fallit und jeder fruchtlos betriebene Schuldner, wenn sie sich nicht über Schuldlosigkeit an dem Zusammenbruch auswiesen, jener das bürgerliche Aktivrecht auf ein bis drei Jahre, dieser auf Begehren eines Gläubigers die Stimm- und Wahlfähigkeit auf ein bis zwei Jahre. Jetzt wird für beide nach BG die Einstellung im Stimmrecht aufgehoben.

174. Nachtragsgesetz (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) zum Gesetz betreffend die Einführung des BG

*über Schuldbetreibung und Konkurs vom 30. Oktober 1911.
Vom 3. Juni. (G. S., N. F. XIII S. 53 ff.)*

Anwendung des BG betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses vom 29. April 1920.

175. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) concernant l'application de la loi fédérale du 29 avril 1920 sur les conséquences de droit public de la saisie infructueuse et de la faillite, abrogeant et remplaçant par une disposition nouvelle l'art. 38 de la loi du 16 mai 1891 concernant la mise en vigueur de la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite.* Du premier décembre. (Rec. des Lois 118 p. 668.)

176. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der VVO zum Gesetz über das Vorschlagsrecht des Volkes.* Vom 22. September. (G. S. XXXII S. 159. Amtsbl. Textteil S. 984.)

Betreffend § 8 über ungültige Stimmzettel.

177. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) sur l'exercice du droit d'initiative constitutionnelle et législative des citoyens et du droit de referendum.* Du 13 mai. (Feuille off. Nr. 24.)

Das Gesetz ist hervorgerufen durch die neue Verfassung, die diese Volksrechte in Freiburg eingeführt hat.

178. *Legge (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) regolante l'esercizio del diritto di voto.* Del 4 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 15 ss.)

179. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) modificante la legge sull'initiativa ed il referendum.* Del 29 novembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 48 No. 9.)

180. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Vaud) pour l'introduction dans la Constitution cantonale d'un article instituant le referendum communal.* Du 22 février. Angenommen in der Volksabstimmung vom 29. Mai. Von der Bundesversammlung gewährleistet den 21. Oktober. (Rec. des Lois CXVIII p. 108 ss. A. S. d. BG XXXVII p. 743.)

Schafft für Gemeinden, die einen Gemeinderat haben, die Möglichkeit des fakultativen Referendums, sofern ein Fünftel der Stimmfähigen es verlangt. (Art. 90bis.)

181. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Bern) über die Volksabstimmungen und Wahlen.* Vom 17. November

1920. Angenommen in der Volksabstimmung vom 30. Januar. (Amtsbl. Nr. 26.)

Das Gesetz bezweckt in der Hauptsache die Einführung des Proportionalwahlsystems für den Grossen Rat und enthält die Bestimmungen über das proportionale Wahlverfahren, in engem Anschlusse an das eidg. Gesetz über die Nationalratswahlen vom 14. Februar 1919.

Das Gesetz bedeutet weniger die Einführung von grossen Neuerungen als die Anpassung des bisherigen Rechtes an veränderte Zustände und Ansichten. Auch der Übergang zum Proporz für den Gr. Rat ist heute für den Kanton keine tiefgreifende Umwälzung mehr, nachdem die Nationalräte nach Proporz gewählt werden und schon nahezu 100 bernische Gemeinden den Proporz für die Wahl der Gemeindebehörden eingeführt haben. Hiezu

182. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) über das Verfahren bei Volksabstimmungen und Wahlen.* Vom 10. Mai. (Amtsbl. Nr. 44.)

Kleine Neuerungen allenfalls in der Erleichterung der Stellvertretung bei der Stimmabgabe (§ 11) und Wiedereinführung des abgestempelten, unverschlossenen Abstimmungsformulars. Dann die durch die Proportionalwahl hervorgerufene Ergänzung bezüglich von Bestimmungen über die Ausmittlung des Ergebnisses. Durch Beschluss des Reg.-Rates vom 17. Januar 1922 auf 1. Februar 1922 in Kraft gesetzt.

183. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) concernant l'élection des députés au Grand Conseil selon le système de la représentation proportionnelle.* Du 19 mars. (Feuille off. Nr. 14.)

184. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) sur l'élection des membres du Conseil d'Etat.* Du 13 mai. (Feuille off. Nr. 24.)

185. *Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) betreffend Abänderung des Gesetzes über das proportionale Wahlverfahren vom 17. März 1895.* Vom 21. Februar. Am 20. März in der Volksabstimmung angenommen. (Kantonsrats-Verhandlungen S. 104—130.)

186. *Verordnung (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) betreffend Ausführung der §§ 11 und 20 des revidierten Proporz-Gesetzes. (Stille Wahl und Ergänzungswahlvorschläge.)* Vom 5. Juli. (Amtsbl. Nr. 27.)

187. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant révision de la loi sur l'exercice des droits politiques.* Du 23 novembre. (Rec. des Lois XVIII p. 613.)

Über Wahlfähigkeit, Wahl des Gr. Rates (Proporz), des Staatsrates (Majorität), der Friedensrichter und kantonalen Geschworenen.

188. Verordnung (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) *betreffend die Proportionalwahl der Gemeindebehörden.* Vom 3. November. (Amtsbl. Nr. 90.)

Gemeindewesen.

189. Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Zürich) *betreffend die Erhöhung der Bussenkompetenz der Gemeinden.* Vom 7. Februar. (Off. G. S. XXXII S. 57.)

190. Fernere gleichartige Beschlüsse vom 30. Mai (ibid. S. 144), 11. Juli (S. 149), 5. September (S. 158).

191. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über die Auflösung der Zivilgemeinde Berg.* Vom 21. April. (Off. G. S. XXXII S. 101 f.)

Vereinigung mit Dübendorf.

192. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über die Aufhebung der Zivilgemeinde Bad.* Vom 21. Juli. (Off. G. S. XXXII S. 143. Amtsbl. Textteil S. 791.)

193. Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) *betreffend die Lostrennung der Einwohnergemeinde*

1. *Forst von der Kirchgemeinde Amsoldingen und Zuteilung zur Kirchgemeinde Wattenwil.*

2. *Pohlern von der Kirchgemeinde Thierachern und Zuteilung zur Kirchgemeinde Blumenstein.*

Vom 22. September. (Amtsbl. Nr. 78.)

194. VO des Kantonsrates des Kantons Schwyz) *über den Kommunaluntersuch.* Vom 31. März. (G. S. IX S. 623.)

Das ist die Untersuchung der Verwaltung der Gemeinde- und Bezirksgüter und des Rechnungswesens der Gemeinden und Bezirke durch den Reg.-Rat gemäss § 53 der Kantonsverfassung.

195. Vorschriften (des Kantonsrates des Kantons (Schwyz) *für den Bürgerrechtserwerb.* Vom 1. April. (G. S. IX S. 637.)

II. Kirchliches.

196. Abänderung (durch die Kirchensynode) *der Kirchenordnung für die evangelische Landeskirche des Kantons Zürich.* Vom 30. November. (G. S. XXXII S. 173.

Amtsbl. Textteil S. 1475.) Genehmigt vom Reg.-Rate am 17. Dezember.

Betrifft die Konfirmation (§ 73).

197. Reglement (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Prüfung der Kandidaten für den Dienst der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern. Vom 27. September. (Amtsbl. S. 864.)

198. Beschluss (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) über eine teilweise Änderung der Kantonsverfassung vom 16. November 1890 betreffend die Organisation der Kirchgemeinden. Vom 1. Juni. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. September. (G. S., N. F. XIII S. 88.) Eidgenössische Gewährleistung vom 21. Dezember. (S. 877.)

Die beiden Konfessionsteile können für die Wahlen der Beamten und Behörden und zur Organisation grösserer Kirchgemeinden mit Genehmigung des Gr. Rates von der Verfassung abweichende Bestimmungen aufstellen.

199. Organisationsgesetz und Kirchenordnung für die Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau. Beide Erlassse angenommen in der ev. Volksabstimmung vom 3. Juli, vom Gr. Rate genehmigt am 1. Oktober. (Amtsbl. Nr. 83.)

200. Beschluss (des kath. Kollegiums des Kantons St. Gallen) betreffend teilweise Änderung der Organisation für den katholischen Konfessionsteil vom 19. September 1893. Vom 5. Juli. Sanktioniert vom Gr. Rate am 15. November. (G. S., N. F. XIII S. 90.)

Betrifft Befugnis zur Erhebung einer Zentralsteuer und die besondere Organisation grösserer Kirchgemeinden.

201. Beschluss (des kath. Kollegiums des Kantons St. Gallen) betreffend Wahlen in das katholische Kollegium. Vom 5. Juli. Aufnahme des Wahlstatuts in die kant. G. S. vom Reg.-Rate angeordnet am 16. September. (G. S., N. F. XIII S. 66.)

202. Abänderung (des Grossen Rates des Kantons Aargau) der Verordnung vom 17. Mai 1887 betreffend die Feststellung der finanziellen Beziehungen zwischen dem Staat und den katholischen Synoden. Vom 26. Oktober. (G. S., N. F. XI S. 451.)

Teilungsquote für die Erträgnisse des fricktalischen Religionsfonds und anderer Fonds.

III. Zivilrecht.

203. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *betreffend die Weglassungen der Eheverkündigungen im Kantonsblatt.* Vom 24. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 52.)

204. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *di modificazione del regolamento cantonale sull'ordinamento degli Uffici di Stato Civile.* Del 21 marzo. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 191 s.)

Autorisation des Departements des Inneren zu Verkündung und Abschluss der Ehen von Ausländern.

205. *VO* (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über die Ausübung der Aufsicht über Stiftungen (Art. 84 ZGB).* Vom 7. Mai. (Off. G. S. XXXII S. 105 ff.)

206. *Kreisschreiben* (desselben) *an die Bezirksräte über die Ausübung der Aufsicht über die Personalfürsorge-Stiftungen.* Vom 29. Dezember. (Amtsbl. 1922, Textteil S.40.)

207. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *in aggiunta ed a complemento della legge 21 luglio 1913 sui Consorzi.* Del 2 giugno. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 297 ss.)

Ermöglichung der Teilung zu grosser Zwangsgenossenschaften in Sektionen.

208. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *constituant 14 entreprises d'améliorations foncières.* Du 26 avril. (Rec. des Lois CXVIII p. 174 s.)

Bildung von Genossenschaften mit juristischer Persönlichkeit.

209. *Decreto legislativo* del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *modificante l'art. 77 della legge di attuazione del CCS.* Del 1 dicembre. (Boll. off. 1922, Nr. 5.)

Abgeänderter Verteilungsmodus über die „Successioni vacanti“ (ZGB 466, 555) zwischen Kanton, Unterstützungs- und Wohngemeinde.

210. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) *concernant l'application de l'article 551 du CCS et la perception d'un émolumment en cas de dévolution d'hérédité.* Du 10 novembre 1920. Ratifié par le Cons. féd. le premier février 1921. (Nouv. Rec. des Lois, 18 p. 371 ss.)

211. *VO* (des Landrates des Kantons Baselland) *betreffend die Erhaltung von Altertümern.* Vom 10. Oktober. (Amtsbl. II S. 372.)

Baudenkmäler, bewegliche Kunstgegenstände, historische

Urkunden im Besitz von Staat, Gemeinden, öffentlich-rechtlichen Korporationen und wissenschaftlichen Vereinen werden durch RRB in ein Inventar aufgenommen. Inventierte Altertümer dürfen nur mit Bewilligung des Reg.-Rates zu Eigentum übertragen, verpfändet oder aus dem Kantonsgebiet ausgeführt werden, unter Bussandrohung bis zu Fr. 5000.—. Besonderheiten für das Ausgrabungsgebiet von Augusta Raurica.

Dazu Kreisschreiben des Reg.-Rates an die Gemeinderäte und die Pfarrämter. Vom 19. Oktober. (Ibid. S. 416 f.)

212. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) modifiant les arts. 39 du Code rural et 69 de la loi concernant l'introduction du CCS.* Du 23 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 505 ss.)

Verbot von Stacheldraht einfriedungen und sonstigen gefährlichen Einhegungen auf Weiden.

213. *Beschluss (des Kl. Rates des Kantons Graubünden) über die Bereinigung der Register für Eigentumsvorbehalte.* Vom 21. Oktober. (Amtsbl. S. 769.)

214. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Luzern) betreffend die Revision der §§ 103 und 104 des Einführungsgesetzes zum ZGB vom 21. März 1911. (Gesetzliches Pfandrecht.)* Vom 30. November. (Kantonsbl. Nr. 49.) Genehmigt vom BR am 26. Januar 1922.

Der bisherige § 104 (Anspruch auf Begründung eines gesetzlichen Pfandrechtes durch Eintragung) wird aufgehoben; die Zahl der im bisherigen § 103 enthaltenen Fälle von gesetzlichem Grundpfandrecht ohne Eintragung wird von 3 auf 13 erhöht.

215. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) complétant l'art. 4 de la loi du 16 mars 1912, modifiant quelques dispositions légales sur le cadastre.* Du 29 octobre. (Feuille d'avis Nr. 259.)

Pflicht zur Duldung von Vermessungszeichen, Anmerkung im Grundbuch; Entschädigung.

216. *Testo corretto della legge (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) sul raggruppamento e permute dei terreni.* Del 2 agosto. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 301 ss.)

217. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) stabilente le misure minime per il frazionamento dei terreni in applicazione della legge 27 dicembre 1920 sul raggruppamento e la permute dei terreni.* Del 3 novembre. (Boll. cit. p. 379.)

218. *VO (des Kantonsrates Schwyz) betreffend die Durchführung der Triangulation IV. Ordnung des Kantons Schwyz.* Vom 17. November. (Amtsbl. Nr. 47. G. S. IX S. 650.)

219. VO (des Landrates des Kantons Unterwalden *nid dem Wald) betreffend die Durchführung der Triangulation IV. Ordnung des Kantons Unterwalden nid dem Wald.* Vom 19. November. (Amtsbl. Nr. 51.) Vom BR genehmigt am 13. Dezember.

220. VO (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *über die Einführung des Grundbuchs.* Vom 23. November. Vom BR genehmigt am 3. Dezember. (G. S., N. F. XIII S. 74.)

Bereinigung der dinglichen Rechte, wobei für jedes Grundstück ein provisorisches Grundbuchblatt anzulegen ist. Nach Ablauf der letzten Auskündungsfrist wird das definitive Grundbuch (gemeindeweise) angelegt. Der Reg.-Rat bestimmt den Zeitpunkt, mit dem das neue Grundbuch und das volle Grundbuchrecht für die Gemeinde oder den Grundbuchkreis in Kraft treten. Sofern nicht gerichtliche Anfechtung vorgesehen ist, geht der Instanzenzug gegen Verfügungen der Bereinigungsorgane an den kantonalen Grundbuchinspektor und von ihm an den Reg.-Rat.

221. *Regulativ* (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) *zur VVO über die Grundbuchvermessung vom 17. Februar 1915.* Vom 17. Oktober. Vom Eidg. Justiz- und Polizeidepartement am 29. November genehmigt. (G. S., N. F. XI S. 455.)

222. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *riformante i regolamenti 23 agosto 1912 e 9 dicembre 1918 per i lavori preparatori necessari all'impianto del Registro Fondiario definitivo.* Del 9 giugno. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 235 ss.)

223. *Gesetz* (des Kantonsrates des Kantons Zürich) *über die Ergänzung des Einführungsgesetzes zum ZGB (Güterschlächterei).* Vom 1. Dezember. Angenommen in der Volksabstimmung vom 11. Dezember. (Off. G. S. XXXII S. 178.)

Art. 218 OR überlässt den Kantonen das Verbot des Weiterverkaufes landwirtschaftlicher Grundstücke in Stücken durch den Käufer während fünf Jahren. Das Gesetz nimmt nun dieses Verbot auf, um der Güterschlächterei zu begegnen.

224. Dazu *Kreisschreiben* (des Obergerichtes des Kantons Zürich) *an die Grundbuchämter betreffend den land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaftenverkehr.* Vom 23. Dezember. (Amtsbl. Textteil 1922 S. 151.)

225. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *betreffend den land- und forstwirtschaftlichen Liegen-*

schaftsverkehr. Vom 14. Dezember. (Amtsbl. Textteil S. 1443.)

Der BRB vom 23. September 1918 wird von 1922 an als nicht mehr anwendbar erklärt.

226. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend den land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaftsverkehr.* Vom 23. Dezember. (Amtsbl. Nr. 101.)

Abänderung der Beschlüsse vom 7. Dezember 1918 und 11. September 1920. Dem BRB vom 23. September 1918 (Art. 1) ist nur noch unterworfen der Weiterverkauf von landwirtschaftlichen Gewerben, die nach dem 1. August 1918 Hand geändert haben (ohne Handänderungen unter bestimmten Verwandten). Zur Übertragung des Eigentums an Wald ist Bewilligung erforderlich, wenn der Wald Bestandteil eines Heimwesens bildet und von ihm abgetrennt und veräussert werden soll.

227. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *über die Aufhebung der Wirksamkeit des BB betreffend den land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaftsverkehr vom 23. September 1918 für den Kanton Luzern.* Vom 21. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 51.)

IV. Zivilprozess und Schuldbetreibung.

228. VO (des Kantonsrates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) *über die öffentlichen Versteigerungen.* Vom 20. Juni. Bundesrätliche Genehmigung vom 4. August. (Landb. V S. 477 ff.)

Betrifft die Versteigerungen auf Grund der Vorschriften des eidg. SchKG durch das Konkursamt und das Betreibungsamt der betreffenden Gemeinde. Solche von Grundstücken sind vom Reg.-Rate zu bewilligen.

229. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) *betreffend die gewerblichen Schiedsgerichte.* Vom 17. November. (G. S., N. F. XIII S. 100.)

230. Règlement (du Tribunal cantonal du canton du Valais) *d'exécution du Code de Procédure civile de la République et Canton du Valais.* Du 26 août. Approuvé par le Gr. Cons. le 11 janvier 1921. (Bull. off. 1920, Nr. 7.)

V. Strafrecht und Strafprozess.

231. VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über die Strafrechtsregister.* Vom 2. Juli. (Off. G. S. XXXII S. 119 ff.) Ausführung des Gesetzes über den Strafprozess § 509.

232. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Erhöhung der Wertgrenzen im Strafrecht und Abänderung von Art. 523 des Strafverfahrens.* Vom 10. Mai. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Dezember. (Amtsbl. Nr. 99.)

233. *Revision (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) des Strafgesetzbuches, der Strafprozessordnung und des Wirtschaftsgesetzes.* Vom 1. Mai. (Memorial der Landsgem. S. 65 ff. Amtsbericht 1920/21 S. 170.)

Es handelt sich dabei um eine Erhöhung einzelner Bussen und des Wertbetrages für Zuteilung gewisser Vergehen zu den Offizialdelikten in Rücksicht auf die eingetretene Geldentwertung. So wird die Busse für Vergehen gegen die finanziellen Ansprüche des Staates (Steuerhinterziehung und dergl.) maximal von Fr. 5000.— auf Fr. 10,000.— erhöht, für vorsätzliche Körperverletzung von Fr. 300.— auf Fr. 500.—, für Verleumdung von Fr. 200.— auf Fr. 400.—. Bei Umwandlung der Bussen in Haft wird der Gefängnistag mit Fr. 5.— taxiert.

234. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) fixant l'amende applicable aux contraventions à l'art. 279 de la loi d'application du CCS.* Du 21 février. (Feuille off. Nr. 9.)

Beschädigungen der an öffentlichen Strassen gepflanzten Bäume werden vom Regierungsstatthalter bis auf Fr. 1000.— gebüßt.

235. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) gegen die Tierquälerei.* Vom 11. März. (Amtsbl. Nr. 17.)

Bestrafung gemäss Strafgesetz § 193 Ziff. 8.

236. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) betreffend den Wucher.* Vom 25. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 22. Mai. (Amtsbl. Nr. 31.)

Das bisherige Wuchergesetz vom 24. April 1887 hatte das Verbot eines 5 % übersteigenden Zinses bei Hypothekardarleihen enthalten und unter die Strafe des Wuchers gestellt. Dies kann jetzt nicht mehr aufrecht erhalten werden und wurde daher gestrichen.

237. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) sur l'organisation du casier judiciaire.* Du 21 février. (Rec. des Lois CXVIII p. 102 ss.)

238. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) sur l'organisation du casier judiciaire.* Du 6 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 177 ss.)

VI. Verwaltungsrecht.

239. VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über den Vollzug der eidgenössischen Kriegssteuer im Kanton Zürich. Vom 31. März. (Amtsbl. Textteil S. 553. G. S. XXXII S. 82.)

240. Dazu Abänderung (desselben). Vom 17. Dezember. (Amtsbl. Textteil S. 1460. G. S. XXXII S. 188.)

Betrifft § 58, Beitrag an die Gemeinden für die Mitwirkung.

241. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über das Verfahren bei Übertretung des BG betreffend die Stempelabgaben. Vom 4. Mai. (G. S. XXXII S. 104 f.)

242. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über steuerfreie Stiftungen und Genossenschaften. Vom 24. März. (G. S. XXXII S. 79 f.)

243. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend die neue ausserordentliche Kriegssteuer (Abänderung). Vom 28. November. (Amtsbl. 1922, Nr. 1.)

Betrifft § 10 der VO vom 14. Januar 1921 (Rekurskommission).

244. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) zum Billetsteuergesetz. Vom 8. Januar. (G. S. XXXII S. 7.)

245. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) über den Vollzug der neuen eidgenössischen Kriegssteuer. Vom 14. Januar. (G. S. XXXII S. 20.)

246. Gesetz (des Grossen Rates des Kantons Baselstadt) betreffend die Besteuerung der anonymen Erwerbsgesellschaften. Vom 23. Juni. (G. S. XXXII S. 71.)

247. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) dazu. Vom 5. August. (G. S. XXXII S. 96.)

248. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Baselstadt) betreffend die Erhebung von Steuerzuschlägen, die Gewährung von Steuererleichterungen und einer Steueramnestie. Vom 7. Juli. (G. S. XXXII S. 78.)

249. Bekanntmachung (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Aufhebung der kantonalen Stempelsteuer auf Frachtbriefen. Vom 26. August. (G. S. XXXII S. 97.)

250. VO (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) betreffend Abänderung des § 72 der VVO des aargauischen Reg.-Rates vom 16. Februar 1906 zum Gesetz über den Bezug von Vermögens- und Erwerbssteuern zu Staatszwecken vom 11. März 1865 und zu demjenigen über die Verwendung der Gemeindegüter und den Bezug von Gemeindesteuern vom

30. November 1866, auf Grundlage der grossrätslichen VO über den Bezug der direkten Staats- und Gemeindesteuer vom 26. November 1885. Vom 17. Oktober. (G. S., N. F. XI S. 447.)

Betrifft den Nettowert des Bürgernutzens.

251. *Gegenseitigkeitserklärung* (des Kantons Thurgau) mit Deutschland betreffend Steuerbefreiung für Vermächtnisse und Schenkungen zu mildtätigen Zwecken. Vom Reg.-Rate Thurgau erklärt am 24. Juni 1916, von der deutschen Regierung am 23. Februar 1917. Publiziert am 21. April 1921. (Amtsbl. Nr. 31.)

252. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) in modificazione legge sui pianoforti, verticali, instrumenti musicali automatici. Del 13 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 147.)

253. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) circa modificazione legge sulla carta bollata. Del 13 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 127 ss.) Con una correzione di un errore ibid. p. 153.)

254. *Décret* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) révisant l'art. 19 de la Constitution du premier mars 1885 (contributions publiques). Du 19 avril. Angenommen in der Volksabstimmung vom 29. Mai. Gewährleistet durch BB vom 21. Oktober. (Rec. des Lois CXVIII p. 166.)

Änderung der kantonalen Steuern zwecks Einnahmenerhöhung. Das Grundeigentum wird höchstens zu 80% der amtlichen Schatzung besteuert. Der Arbeitserwerb wird kapitalisiert und für die Hälfte des so erhaltenen Kapitals besteuert. Progression; Existenzminimum, Berücksichtigung der Familienlasten. Jährliche Festsetzung des Steuersatzes.

255. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) concernant l'application de la loi fédérale du 4 octobre 1917 sur les droits de timbre. Du 23 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 579.)

Übertretungen des BG werden vom Kantonsgericht (Cour fiscale) beurteilt.

256. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant la loi d'impôt sur la fortune mobilière et immobilière du 21 août 1886. (Imposition des étrangers.) Du premier décembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 674.)

257. *Arrêté d'exécution* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) de l'arrêté fédéral concernant un nouvel impôt de guerre extraordinaire. Du 14 janvier. (Feuille off. Nr. 8.)

258. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) modifiant l'art. 63 de la loi sur les constructions. Du 21 novembre. (Feuille off. Nr. 74.)*

Steuer für Befreiung von der Feuerwehrpflicht.

259. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über Ablagerung von Materialien auf Strassengebiet. Vom 13. Januar. (G. S. XXXII S. 51 f.)*

260. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der VO über die Verlegung der Kosten der Korrektion und des Unterhaltes von Gewässern auf Staat, Gemeinden und übrige Beteiligte. Vom 18. Juli. Vom Kantonsrate genehmigt den 18. Juli. (G. S. XXXII S. 135.)*

Abstufung der Beiträge der Gemeinden nach neun Klassen.

261. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend die Entnahme von Material aus öffentlichen Gewässern. Vom 21. Juli. (§ 76 lit. g. des Wasserbaugesetzes [WBG] vom 15. Dezember 1901.) (G. S. XXXII S. 141.)*

Bewilligungen der kantonalen Baudirektion, bezw. des Gemeinderats erforderlich, je nach der Pflicht des Staates oder der Gemeinde zum Unterhalte des Gewässers.

262. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend die Leitungen und Geleiseanlagen in und über dem öffentlichen Grund. (§§ 40 und 41 des Strassengesetzes und § 71 des Wasserbaugesetzes.) Vom 21. Juli. (G. S. XXXII S. 136.)*

263. *Beschluss (des Kantonsrates Schwyz) betreffend Subventionierung der Bezirks- und Gemeinestrassen. Vom 17. November. (Amtsbl. Nr. 47. G. S. IX S. 646.)*

264. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) interdisant les fouilles dans les stations lacustres, sur les rives des lacs de Neuchâtel et de Morat et sur les chantiers d'entreprises publiques. Du premier avril. (Feuille off. Nr. 15.)*

Die Gegenstände aus der Pfahlbautenzeit gehören zu den öffentlichen Sachen und ins historische und archäologische Museum, daher Verbot, ohne Ermächtigung des Oberamtmanns nach Gegenständen von archäologischem, kunstgeschichtlichem und historischem Werte zu suchen. Pflicht, Funde dieser Art auf dem Oberamte anzugeben. Zu widerhandeln strafrechtlich verfolgt. Besondere Konzessionen vorbehalten.

265. *VO (des Regierungsrates des Kantons Baselstadt) zum Gesetze über Anlegung und Korrektion von Strassen*

vom 11. Dezember 1920. Vom 8. März. (Amtsbl. I Nr. 31. G. S. XXXII S. 40 ff.)

Der Reg.-Rat hat die im Gesetze vom 8. Juli 1920 getroffenen Abänderungen des Strassengesetzes mit diesem Gesetze zu einem einheitlichen Texte vereinigt, der nun als Strassengesetz vom 11. Dezember 1920 offiziell gilt. Zu demselben ist die VO erlassen.

266. VO (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) betreffend teilweise Abänderung des Reglementes über den Verkauf der Waldprodukte aus den Staatswaldungen vom 6. April 1864. Vom 24. Dezember. (G. S., N. F. XI S. 469.)

Die von den Kantonen erlassenen VO über die Ausübung der Jagd im Jahre 1921 können hier, weil nur temporär gültig, nicht im einzelnen aufgeführt werden. Sie enthalten aber manches Bemerkenswerte über die für das Jahr 1921 gebildeten Jagdbannbezirke, in denen jede Jagd verboten ist, über gänzliche Untersagung (der Jagd auf Gemsen, Rehgeissen, Murmeltiere, Fasanenhennen, Auerhahn, Birkhühner) oder Beschränkung der Jagd auf vier Wochentage, über Jagdpatenttaxen, Flugjagd, über Schussprämien für erlegte schädliche Tiere.

267. Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Zürich) über Jagd und Vogelschutz. Vom 28. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. September mit 43744 Ja gegen 29845 Nein. (G. S. XXXII S. 149.) Vom BR am 15. September mit einem Vorbehalt genehmigt.

Nachdem gegen das bisherige Gesetz vom 15. März 1908 der Vorschlag, das von ihm festgehaltene Patentsystem durch das gemeindeweise Revierpachtsystem zu ersetzen, in der Volksabstimmung vom 26. August 1917 mit erdrückendem Mehr abgelehnt worden war, blieb doch das Verlangen nach einer Gesetzesrevision betreffend wirksameren Schutzes des bäuerlichen Grundeigentums und der nützlichen Tiere, sowie einer zeitgemässen Erhöhung der Taxen bestehen. Dem kommt das neue Gesetz nun einigermassen zu Hilfe.

Das neue Gesetz beruht fernerhin auf dem Patentsystem. Die Anforderungen an die Person des Jägers sind etwas verschärft, um gewissenlosen Wild- oder Singvogelfrevlern das Waidwerk endgültig verbieten zu können. Ein Jagdpatent für die allgemeine Jagd (Flugjagd inbegriffen) kostet jetzt Fr. 150.— bis 300.— (bisher Fr. 125.—). Erhöhung für auswärts Wohnhafte um 50%, für Ausländer um 100%. Zur Sicherung des

Publikums gegen Personen- und Sachschaden Garantie des Jägers durch eine vollwertige Unfallversicherung bis auf Fr. 50,000.— Die Patentgebühren fallen zu 30% dem Staate, zu 70% den Gemeinden zu. Sonntagsjagd ist verboten, zudem wöchentlich zwei Schontage. Jagdperiode höchstens 50 Tage. Seltenes Wild, sowie alle Singvögel und die eine Zierde unserer Wälder bildenden Auer- und Birkhühner und Fasanenhennen werden unter besonderen Schutz gestellt. Dagegen dürfen Landwirte im Umfang ihres Gehöftes Raubwild abtun. Anlage von Vogelschutzgehölzen, Nistkästen, Futterplätzen wird der Fürsorge des Staates und der Gemeinden übergeben. Der Reg.-Rat kann mit Zustimmung der Gemeinden Schongebiete anlegen, auch ständige Reservationen schaffen. In den Strafbestimmungen Verschärfung für rückfällige Frevler.

268. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Bern) über Jagd und Vogelschutz. Vom 18. Mai 1920. Angenommen in der Volksabstimmung vom 30. Januar. Bundesrätlich genehmigt 22. März. (Amtsbl. Nr. 30.)

Nach zwei vergeblichen, auf ganze oder teilweise Einführung des Reviersystems gerichteten Gesetzesvorlagen und Verwerfung eines Initiativbegehrens (s. diese Zeitschrift, Übersicht von 1918, N. F. XXXIX S. 31) legte die Regierung dem Gr. Rate einen dritten Entwurf vor, der auf weitere Neuerungen verzichtete und sich an die bisherige Ordnung anschloss. Der ist dann vom Gr. Rate und vom Volke genehmigt worden. Die Hauptsache ist im Grunde eine starke Erhöhung der Patentgebühren, wenn auch nicht im Masse der Geldentwertung, doch so erheblich, dass der Ertrag auf Fr. 300,000 geschätzt werden kann, von denen 30% nach Massgabe des Kulturlandes auf die Gemeinden verteilt werden sollen. Zur Erhaltung eines angemessenen Wildbestandes wird die Jagd an Sonntagen und zwei Wochentagen geschlossen und die Regierung zu Abkürzung der Jagd für einzelne Wildarten nach Bedürfnis ermächtigt. Die Verpflichtungen der Jäger betreffend Respektierung des Grund-eigentums und die Rechte der Grundeigentümer betreffend Abschuss von schädlichem Wild auf ihrem Grundbesitze sind beibehalten.

269. Ausführungsverordnung (des Landrates des Kantons Unterwalden nid dem Wald) zum BG über Jagd und Vogelschutz vom 24. Juni 1904 für den Kanton Unterwalden nid dem Wald. Vom 2. Juli. (Amtsbl. Nr. 27.)

Tritt an die Stelle der Ausführungsverordnung vom 27. Februar 1905 mit Abänderung vom 27. November 1919, behält aber das bisherige Patentsystem bei, mit den herkömmlichen

Kautelen. Patenttaxen für Hochwildjagd Fr. 25.—, für Niederjagd Fr. 20.—, für Nichtkantonseinwohner und Ausländer das Doppelte. Die Taxe der nicht im Kanton Wohnhaften fällt zu 90% dem Staate zu, die der Einwohner zu je 45% der Staats- und der Gemeindekasse, die restierenden 10% dem Patentjägerverein für Hebung des Wildstandes, mit Pflicht zur Rechnungsstellung jährlich an den Reg.-Rat. Verbot jeglichen Jagens bei Nacht und an Sonn- und Feiertagen. Prämien für Erlegung eines Wildschweins oder eines grossen vierfüssigen Raubtiers Fr. 20.— bis 40.—, eines Fischotters Fr. 20.—, vom Reg.-Rat bezahlt, und von den Bezirksgemeinden für einen Hühnerhabicht oder Sperber Fr. 2.—, für eine Krähe oder Elster oder einen Eichelhäher Fr. 1.—. Bussen Fr. 10.— bis 100.—.

270. Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *der VVO zum BG über Jagd und Vogelschutz.* Vom 21. August. (Amtsbl. Nr. 36.)

Patenttaxe für im Kanton wohnende Jäger Fr. 160.—, für auswärtige Fr. 230.—.

271. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Schaffhausen) *über das Jagdwesen. (Jagdgesetz.)* Vom 7. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 10. April. (Amtsbl. Nr. 23.)

Es ist das Gesetz identisch mit einem in Gesetzesform eingebrochenen, vom Gr. Rate zur Annahme empfohlenen Initiativbegehren, durch dessen Annahme nun vorläufig wenigstens im Kanton der leidenschaftliche Streit zwischen Revier- und Patentjagdanhängern ein Ende gemacht ist. Das Resultat ist: das Jagdrecht steht den Einwohnergemeinden zu. Diese bestimmen, ob die Ausübung der Jagd in ihrem Gemeindebanne durch Verpachtung oder alljährliche Erteilung von Jagdpatenten geschehen soll. Der Ertrag aus beiden fällt den Gemeinden zu. Im übrigen die bekannten Bestimmungen. Jagdverbot an Sonntagen und staatlich anerkannten Feiertagen. Die Verpachtung erfolgt auf sechs Jahre, Unterpacht ist verboten.

Soviel zu sehen ist, wurde das Reviersystem von den meisten Gemeinden angenommen und dies zwar zur höchsten Befriedigung derselben über den reichen Ertrag der Verpachtung.

272. Instruktion (des Obergerichts des Kantons Schaffhausen) *für die Schätzungscommissionen bei Wild- und Jagdschaden.* Vom 16. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

273. VO (des Gr. Rates des Kantons Aargau) *zum BG über Jagd und Vogelschutz vom 27. Juni 1904 und zum aargauischen Gesetz über das Jagdwesen vom 23. Februar 1897.* Vom 26. August. (G. S., N. F. XI S. 433.)

274. *VVO* (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) zu der Grossratsverordnung betreffend *Einführung von Jagdpässen und Jagdhaftpflichtversicherungen vom 26. August 1921.* Vom 5. Dezember. (G. S., N. F. XI S. 453.)

275. *Verfügung* (des Polizeidepartementes des Kantons Thurgau) betreffend *Abschuss von Eichhörnchen.* Vom 24. August. (Amtsbl. Nr. 66.)

Gemäss § 12 VO des Reg.-Rates zum BG über Jagd. Auch Eichhörnchen dürfen bis Schluss der Jagd von den geschädigten Grundeigentümern auf ihrem Boden erlegt werden.

276. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant l'art. 3 de la loi sur la chasse du 17 mai 1915. Du 5 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 470 s.)

Zuschlagtaxen für Nichtkantonsbürger betreffend.

277. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) modifiant les articles 3, 9 et 16 de la loi sur la chasse. Du 23 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 499 ss.)

278. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Fischerei in den Nebengewässern. Vom 19. Oktober. (Amtsbl. Nr. 89.)

279. *Kantonale VO* (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) über die Fischerei. Vom 16. November. Vom BR genehmigt am 12. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 51.)

280. *Beschluss* (der Konkordatskommission für die Fischerei im Vierwaldstättersee) betreffend den Edelfischfang im Vierwaldstättersee. Vom 4. Juli. (Amtsbl. v. Uri Nr. 28. Amtsbl. v. Nidwalden Nr. 28 usf.)

Gestattung im Monat August 1921 an patentierte Fischer gegen Kanzleigebühr für die Bewilligung der Staatskanzlei.

281. *Fischerei-VO* (des Gr. Rates des Kantons Appenzell I.-Rh.). Vom 1. April. Genehmigt vom Eidg. Departement des Innern 14. April 1921. (Sep. gedruckt.)

282. *Übereinkunft* (der Kantone St. Gallen und Appenzell A.-Rh.) betreffend die Fischerei in den Grenzgewässern. Vom Reg.-Rat St. Gallen am 4. März, vom Reg.-Rat Appenzell am 7. März, vom BR am 30. März genehmigt. (St. Galler G. S., N. F. XIII S. 25 ff. Appenzell A. S. III S. 335.)

283. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) circa la pasca del temolo. Del 23 settembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 353 s.)

Höchst provisorische Gestattung des Fanges der Äsche

während der Schonzeit, der Forelle in den Monaten Oktober und November in den Flüssen Maggia und Verzasca.

284. *Concordat intercantonal pour la pêche dans les eaux suisses du Léman et les cours d'eau faisant frontière entre Genève, Valais et Vaud.* Du 12 juillet. Approuvé par le Cons. fédérale le 13 janvier et par le Gr. Cons. du Valais le 20 mai. (Bull. off. [Amtsbl.] du canton du Valais Nr. 35.)

285. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) interdisant l'exercice du droit de pêche dans une partie de la Basse-Areuse.* Du 21 janvier. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 365 s.)

286. *Arrêté (du même) concernant la pêche de l'ombre de rivière dans le bassin de l'Areuse.* Du 21 janvier. (Ibid. p. 365 s.)

287. *Arrêté (du même) concernant l'exercice de la pêche dans le bassin du Seyon.* Du 7 février. (Ibid. p. 387 s.)

288. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) modifiant les arts. 2 et 5 de la loi sur la pêche dans les cours d'eau.* Du 23 février. (Ibid. p. 502 s.)

Patente betreffend.

289. *Arrêté législatif (du Gr. Cons. du canton de Genève) autorisant le Conseil d'Etat à adhérer au nom du Canton de Genève au Concordat intercantonal pour la pêche dans les eaux suisses du Lac de Genève et les cours d'eau faisant frontière entre Genève, Valais et Vaud.* Du 5 mars. (Feuille d'avis Nr. 68.)

290. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die wohnörtliche Unterstützung gemäss Konkordat vom 27. November 1916.* Vom 23. April. (Kantonsbl. Nr. 17.)

291. *VVO (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) zum interkantonalen Konkordat betreffend wohnörtliche Armenunterstützung.* Vom 1. April. (Amtsbl. Nr. 14. G. S. IX S. 634.)

292. *Beschluss (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) über die interkommunale Armenpflege.* Vom 12. Januar. (Amtsbl. I Nr. 3. G. S., N. F. XIII S. 12 ff.)

Ausgleich zwischen der heimatlichen und der wohnörtlichen Armenfürsorge. Gegenseitige Pflichten.

293. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) réglant les obligations des communes concernant la fourniture de chaussures aux militaires indigents.* Du 28 octobre. (Feuille d'avis off. Nr. 88.)

294. VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über das Pflegekinderwesen. Vom 2. Juli. (G. S. XXXII S. 127 ff.)

Pflegekinder sind Kinder bis zum 14. Altersjahr, deren Pflege und Erziehung für längere Zeit gegen oder ohne Entgelt anderen Personen als den Eltern anvertraut sind. Die Gemeindebehörden überwachen die Pflege unter Oberaufsicht des kantonalen Jugendamtes.

295. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Baselstadt) betreffend ein kantonales Stillgeld. Vom 30. Juni. (G. S. XXXII S. 75.)

295 a. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) dazu. Vom 30. August. (G. S. XXXII S. 99.)

296. Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant la loi du 14 février 1901 sur le régime des personnes atteintes de maladies mentales et étendant les dispositions de cette loi aux toxicomanes. Du 23 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 576.)

297. Règlement pour la Mutualité scolaire du canton de Fribourg. Approuvé par le Cons. d'Etat le 20 juin. (Feuille off. Nr. 49.)

Ausführung des Gesetzes vom 29. Dezember 1919. Dazu

298. Délimitation des cercles régionaux. Du 18. November. (Ibid. Nr. 53.)

299. Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant la loi du 11 octobre 1919 sur l'assurance scolaire maladie. Du 29 juin. (Feuille d'avis Nr. 179.)

Betrifft die Versicherungskasse der Kinder der Primarschule; sie ist obligatorisch.

300. Loi (du même) relative à la scolarité obligatoire. Du 29 juin. (Avis off. Bull. Nr. 6 p. 140.)

301. Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) instituant une Caisse de prévoyance des fonctionnaires et employés de l'Etat. Du 14 mai. (Feuille off. Nr. 24.)

Versicherungskasse für die Staatsbeamten und -angestellten.

302. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Abänderung der VVO zum Gesetze über die Fürsorge des Staates bei Unfällen und Erkrankungen seiner Bediensteten vom 16. Dezember 1919. Vom 29. Januar. (G. S. XXXII S. 23.)

Prämie für Zusatzleistungen betreffend.

303. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Vaud) autorisant le Conseil d'Etat à augmenter la pension des anciens membres de la gendarmerie, ainsi que celle des veuves et orphelins de gendarmes décédés avant le 2 décembre 1920.* Du 30 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 655.)

304. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) approuvant diverses modifications aux statuts de la Caisse de retraite des fonctionnaires et employés de l'Administration cantonale, et modifiant l'art. 11 de la loi du 22 octobre 1919, concernant le traitement des fonctionnaires ou employés nommés par le Conseil d'Etat.* Du 29 juin. (Feuille d'avis Nr. 152.)

305. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant les lois du 23 février 1889, concernant les pensions de retraite à allouer aux agents et fonctionnaires de police, gendarmes, gardes des eaux et gardes ruraux, du 29 juin 1892 et du 25 novembre 1911, sur l'organisation des corps de police, du 22 février 1908 et du 18 mai 1918, modifiant la loi du 25 novembre 1911.* Du 29 octobre. (Feuille d'avis Nr. 259.)

306. *Loi (du même) prorogeant la loi du 26 novembre 1919 sur les suppléments de pension.* Du 23 novembre. (Feuille d'avis Nr. 277, 304.)

307. *VO (des Erziehungsrates des Kantons Schwyz) betreffend Stellvertretungskosten, Besoldungsnachgenuss und Versicherung bei Krankheit und Unfall für die Lehrer der öffentlichen Volksschulen.* Vom 12. Dezember. (Amtsbl. 1922, Nr. 4.)

308. *Statuten der Lehrerkasse des Kantons Schwyz.* Erlassen vom Erziehungsamt am 12. Dezember. (G. S. IX S. 703.)

Zur Unterstützung der Lehrer und Lehrerinnen weltlichen Standes.

309. *Abänderung (des Kantonsrates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) der VO über die Lehrerunterstützungskasse.* Vom 24. November. (Landb. V S. 487.)

Erhöhung der Zulage aus der Kasse an invalide Versicherte.

310. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) approuvant des modifications aux statuts de la Caisse de prévoyance des fonctionnaires de l'Enseignement secondaire.* Du 19 novembre. (Feuille d'avis Nr. 277, 304.)

311. *Loi (du même) approuvant des modifications aux statuts de la Caisse de prévoyance des fonctionnaires de l'Enseignement primaire.* Du 23 novembre. (Feuille d'avis Nr. 277, 304.)

312. Brandversicherungsgesetz (der Landsgemeinde des Kantons Unterwalden nad dem Wald) für Nidwalden. Vom 24. April. (Amtsbl. Nr. 15 S. 218 ff.)

Das neue Brandversicherungsgesetz enthält einige wichtige Änderungen und Zusätze zum bisherigen. Künftig soll nicht mehr der Verkehrswert, sondern der Bauwert den Einschätzungen zu Grunde gelegt werden; der Landrat kann Zusatzversicherungen bis zum Betrage der jeweiligen Erstellungskosten gestatten; die im Bau oder Umbau begriffenen Gebäude können auf Antrag des Eigentümers bei der Anstalt zu steigenden Bauwerten versichert werden. In der Neuaufstellung der Gefahrenklassen werden die gefahrerhöhenden Momente je nach der Bauart und der Solidität des Hauses mehr berücksichtigt: statt der bisherigen Gleichstellung von massiven Gebäuden unter weicher oder gemischter Bedachung und einem Holzhouse wird nun das Holzhaus in eine niedrigere Klasse versetzt. Die Mobiliarversicherung ist noch nicht in das Obligatorium aufgenommen, doch soll die Brandversicherungsanstalt die Betätigung des Mobiliarversicherungswesens im Kanton überwachen.

Verworfen dagegen wurde ein Gesetzesvorschlag über das Feuerlöschwesen und die Hilfeleistung bei schädigenden Naturereignissen.

313. Gesetz (des Landrates des Kantons Baselland) über das Versicherungswesen gegen Brandschäden, die Feuerpolizei und das Löschwesen. Vom 11. Juli. Angenommen in der Volksabstimmung vom 11. Dezember. (Amtsbl. II Nr. 3.)

Neuerungen in Einzelheiten. Die Grundlage, Staatsanstalt mit obligatorischer Versicherung der Hauseigentümer, bleibt.

314. Nachtrags-Beschluss (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) betreffend die Zusatzversicherung von Gebäuden. Vom 18. November. (Amtsbl. II Nr. 22. G. S., N. F. XIII S. 87.)

Abänderung von Ziffer 3 des Grossratsbeschlusses vom 26. März 1920. Enthält Bedingungen zur Auszahlung der Zusatzentschädigung.

315. VO (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend eine ausserordentliche Zusatzversicherung bei Gebäuden. Vom 12. Mai. (Amtsbl. Nr. 60.)

Mit 1. Juli hören diese Zusatzversicherungen auf.

316. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) 1^o sur la majoration des taxes cadastrales pour l'assurance contre l'incendie et sur l'assurance complémentaire des bâtiments; 2^o sur les demandes de taxes et les taxes des bâti-

ments; 3^e sur la fixation des dommages en cas d'incendie et le mode de règlement des indemnités. Du 27 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 241 ss.)

S. Übersicht für 1920 Nr. 354.

317. *Regulativ* (des Erziehungsrates des Kantons Zürich) über die Erteilung von Stipendien und weiteren Studienunterstützungen an Schüler der kantonalen Mittelschulen. Vom 14. Juni. Vom Reg.-Rate genehmigt am 3. November. (G. S. XXXII S. 145.)

318. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Berufslehre der Ladentöchter. Vom 7. Januar. (Amtsbl. Nr. 9.)

Gemäss Gesetz vom 19. März 1905 (über das nachzusehen ist diese Zeitschr. N. F. XXVI S. 73 Nr. 161), dem hier nun auch die Ladentöchter unterstellt werden.

319. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die kaufmännische Berufslehre. Vom 3. Mai. (Amtsbl. Nr. 39.)

Zum Gesetze vom 19. März 1905. Dauer der Berufslehre, Handelsmaturität, Lehrvertrag betreffend.

320. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Dauer der gewerblichen Berufslehre. Vom 31. Mai. (Amtsbl. Nr. 46.)

Detaillierte Fixierung der Dauer für alle möglichen Gewerbe.

321. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend Abänderung der VO vom 21. Dezember 1912 über die Förderung der Berufsbildung. Vom 31. Mai. (Amtsbl. Nr. 49.)

Staatsbeitrag betreffend.

322. Gesetz (der Landsgemeinde des Kantons Uri) über das Lehrlingswesen. Vom 1. Mai. (Beratungsgegenst. S. 9 ff.)

323. Stipendienordnung. Erlassen vom Erziehungsrat, genehmigt vom Reg.-Rate Baselstadt am 4. April. (G. S. XXXII S. 26.)

324. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) über das Lehrlingswesen. Vom 26. Mai 1919. Angenommen in der Volksabstimmung vom 22. Mai 1921. (Amtsbl. Nr. 31.)

325. VVO (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) zum Gesetz über das Lehrlingswesen. Vom 20. Februar. (Amtsbl. Nr. 40.)

326. Regolamento (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) in esecuzione della legge sugli apprendisti. Del 13 ottobre. (Boll. delle leggi p. 363 ss.)

327. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) modifiant diverses dispositions de la loi du 21 novembre 1890 sur la protection des apprentis.* Du 9 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 407 ss.)

328. *Ausführungsbestimmungen (des Kl. Rates des Kantons Graubünden) zum kantonalen Gesetz betreffend Fremdenstatistik vom 21. Dezember 1919.* Vom 18. Februar. (Amtsbl. Nr. 8.)

329. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) circa modificazione legge sui forastieri.* Del 13 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 74 s.)

Einwanderungsbewilligungen betreffend.

330. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) concernant le contrôle des étrangers soumis aux prescriptions fédérales.* Du 28 octobre. (Feuille d'avis off. Nr. 88.)

331. *Règlement (du même) concernant le petit trafic frontière. (Régime des frontaliers.)* Du 28 octobre. (Ibid. Nr. 88.)

332. *Verfügung (der Polizeidirektion des Kantons Zürich) betreffend Ausübung eines Handwerks im Umherziehen. (§ 8 des Gesetzes betreffend das Markt- und Hausierwesen.)* Vom 24. Februar. (G. S. XXXII S. 58 ff.)

333. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) revisant partiellement celui du 13 novembre 1901 concernant l'exécution de la loi sur la police du commerce.* Du 24 septembre. (Feuille off. Nr. 41.)

Ausländer, die nicht seit wenigstens zwei Jahren im Kanton ihren Wohnsitz haben, erhalten kein Patent für wandernde Handwerker.

334. *Nachtrag (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zur VVO vom 31. Dezember 1920 zur Gesetzgebung über das Hausierwesen.* Vom 1. Oktober. Amtsbl. II Nr. 15. G. S., N. F. XIV S. 73.)

Wertpapiere aller Art vom Hausierverkehr ausgeschlossen.

335. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) portant modification au règlement d'exécution du 17 mai 1901 de la loi du 24 janvier 1888, sur l'exercice des professions ambulantes.* Du 29 avril. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 416 s.)

336. Mess- und Fronfastenmarkt-Ordnung für die Stadt Basel. Beschluss des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt vom 8. Januar. (G. S. XXXII S. 1.)

337. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend die Märkte in Basel. Vom 18. Mai. (G. S. XXXII S. 59.)

338. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant l'émission et le commerce des valeurs à prime. Du 23 décembre. (Feuille off. Nr. 104.)

339. Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) über die Wirtschaftspolizei. Vom 19. Mai. (Amtsbl. Nr. 45.)

Polizeistunde 11 Uhr, Samstags und Sonntags 12 Uhr. Öffnung von 5 Uhr morgens an. Für Tanzen und Ausübung künstlerischer Hausiergewerbe Bewilligung des Regierungsstatthalters.

340. RRB (des Kantons Schaffhausen) betreffend die Abhaltung von Waldfesten und ähnlichen Veranstaltungen. Vom 15. Juni. (Amtsbl. Nr. 24.)

Waldfeste und dergl. mit Wirtschaftsbetrieb sind in übermässige Übung gekommen. Dieser Beschluss macht sie von einer polizeilichen Bewilligung und Zustimmung der Forstbehörden abhängig.

341. Testo unico (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) delle leggi et dei decreti legislativi 15 maggio 1901, 9 maggio 1905, 21 novembre 1906, 28 maggio e 16 novembre 1909, 18 novembre 1912, 28 novembre 1913, 25 giugno 1919 e 13 gennaio 1921, sugli esercizi pubblici. Del 21 marzo. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 155 ss.)

Betrifft Patenterteilung für Wirtschaften etc.

342. VO (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) betreffend die Einrichtung und den Betrieb von Kinos. Vom 8. Januar. (Amtsbl. Nr. 2.)

Polizeiliche Bewilligung erforderlich. Die bekannten Vorschriften gegen Verletzung der Sittlichkeit.

343. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend die Arbeitszeit in den Bäckereien. Vom 5. August. (G. S. XXXII S. 94.)

344. *Verkauf von Benzin und Öl für Motorfahrzeuge und deren Reparatur an öffentlichen Ruhetagen.* RRB Baselstadt vom 3. Mai. (G. S. XXXII S. 58.)

345. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend Pflanzenschutz.* Vom 20. Januar. (G. S. XXXII S. 54 f.)

346. *VO (der Polizeidirektion des Kantons Zürich) über das Waffenträgen.* Vom 30. November. (G. S. XXXII S. 174. Amtsbl. Textteil S. 1398.)

347. *RRB (des Kantons Aargau) betreffend Aufhebung der Regierungsverordnung über den Verkauf und die Abgabe von Waffen und Munition an Privatpersonen vom 1. Juli 1919.* Vom 2. September. (G. S., N. F. XI S. 432.)

348. *Nachtrag (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zur VO betreffend das kantonale Einigungsamt vom 1. März 1918.* Vom 4. April. (G. S., N. F. XIII S. 29.)

Vermittlungsversuch des Präsidenten betreffend.

349. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) in modificazione di quello 2 settembre 1919 istituente l'Ufficio cantonale di conciliazione.* Del 12 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 63 s.)

350. *Testo unico dei decreti legislativi 12 settembre 1919 — 12 gennaio 1921 istituenti l'Ufficio Cantonale di conciliazione. Approvato per Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino).* Del 24 febbraio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 132 ss.)

351. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) concernant la conciliation et l'arbitrage en cas de conflits collectifs.* Du 6 septembre. (Rec. des Lois, CXVIII p. 478 ss.)

Das Einigungsamt für Kollektivstreitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitern besteht aus drei Mitgliedern und sechs Suppleanten, die der Staatsrat auf vier Jahre ernennt. Das Verfahren ist im ganzen gleich den anderen früher besprochenen kantonalen Verordnungen.

352. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) abrogeant et remplaçant par une disposition nouvelle les arts. 7, 8 et 9 de la loi du 26 novembre 1919 concernant l'application de la loi fédérale du 18 juin 1914 sur le travail dans les fabriques.* Du 24 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 587.)

Verfahren bei Kollektivstreitigkeiten.

353. *Loi d'exécution* (du Gr. Cons. du canton du Valais) *de la loi fédérale sur le travail dans les fabriques du 18 juin 1914.* Du 20 mai. Kapitel III über die kantonale Einigungsstelle vom BR am 29. Juli genehmigt. (Bull. off. Nr. 51.)

354. *RRB* (des Kantons Aargau) *betreffend Anzeigepflicht der Ärzte beim Auftreten der Diphtherie.* Vom 26. Juli. (G. S., N. F. XI S. 425.)

355. *VO* (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) *über die Ausübung der Massage.* Vom 21. September. (G. S., N. F. XI S. 443.)

356. *Règlement* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *concernant les pharmacies et la vente des poisons, ainsi que la préparation, les annonces publiques et la vente des remèdes secrets et des spécialités pharmaceutiques.* Du 9 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 191 ss.)

357. *Arrêté* (du Gr. Cons. d'Etat du canton de Vaud) *interdisant la vente dans le canton de la liqueur „Steinelle“.* Du 26 août. (Rec. des Lois CXVIII p. 447 s.)

358. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *modifiant la loi du 14 septembre 1897, sur l'organisation sanitaire, en ce qui concerne le commerce, la détention et l'usage de stupéfiants.* Du premier décembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 670.)

359. *Regierungsverordnung* (des Kantons Aargau) *betreffend operative Eingriffe am Tierkörper, welche tierärztliche Hilfe erfordern.* Vom 4. August. (G. S., N. F. XI S. 427.)

360. *Règlement* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *concernant les drogueries.* Du 9 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 185 ss.)

361. *RRB* (des Kantons Schaffhausen) *betreffend Weinbehandlung.* Vom 21. September. (Amtsbl. Nr. 40.)

362. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend Verbot des Gallisierens von Wein vom Jahrgang 1921.* Vom 20. Oktober. (Amtsbl. S. 1081.)

363. VVO (des Körporationsrates Uri) *betreffend Alpauftrag.* Vom 23. März. (Amtsbl. Nr. 14.)

364. *Loi* (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) *concernant l'alpage des chèvres et moutons.* Du 16 mars. (Feuille off. Nr. 14.)

Beschränkung des Auftriebes von Ziegen und Schafen auf die von Rindvieh besetzten Alpen.

365. *Beschluss* (des Kantonsrates des Kantons Zürich) *über die Erhöhung des Kochsalzpreises.* Vom 2. Mai. (G. S. XXXII S. 104.)

366. *Ordnung* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend Salzpreis.* Vom 12. August. (Amtsbl. Nr. 64.) Anstatt der Ordnung von 1918.

367. *Décret* (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) *fixant le prix de vente du sel.* Du 12 novembre. (Feuille off. Nr. 47.)

368. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *concernente il prezzo del sale da cucina e da tavola.* Del 28 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 95 s.)

369. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *riducente il prezzo del sale per uso pastorizio.* Del 9 agosto. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 317 s.)

370. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *concernente il prezzo del sale denaturato per uso industriale.* Del 19 settembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 351 s.)

371. *Décret* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *fixant le prix de vente du sel.* Du premier décembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 673.)

372. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *über die Abänderung der VVO vom 6. Februar 1909 zum Gesetze betreffend die Feuerpolizei vom 4. Dezember 1903.* Vom 5. März. (Amtsbl. Nr. 10.)

373. VO (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *über die Erstellung und Beaufsichtigung der Blitzableiter für den Kanton St. Gallen.* Vom 11. Januar. (G. S., N. F. XIII S. 1 ff.)

374. VO (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *betreffend die Aufbewahrung und Verwendung feuergefährlicher Flüssigkeiten und anderer feuergefährlicher und explosiver Stoffe.* Vom 28. Dezember. (G. S., N. F. XIII S. 112.)

375. *Reglement (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend die Schiffahrt und Flösserei auf dem Stausee Wohlen.* Vom 11. Januar. (Amtsbl. Nr. 7.)

376. *Arrêté (du Conseil d'Etat du canton de Fribourg) allouant des subsides pour la reconstitution des vignes détruites ou menacées par le phylloxéra.* Du 8 octobre. (Feuille off. Nr. 42.)

377. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) zum BG über die Bekämpfung der Tierseuchen vom 13. Juni 1917 und zur eidgenössischen VVO zu diesem BG vom 30. August 1920.* Vom 6. Januar. (G. S. XXXII S. 33 ff.)

378. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Bern) über die Tierseuchenkasse.* Vom 27. Februar. Angenommen in der Volksabstimmung vom 22. Mai. Genehmigt vom BR am 28. Juni. (Amtsbl. 1922, Nr. 19.)

379. *Kantonale VVO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) zum BG betreffend die Bekämpfung der Tierseuchen vom 13. Juni 1917 und zu der zudienenden eidgenössischen VVO vom 30. August 1920.* Vom 29. April. (Amtsbl. Nr. 66.)

380. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die teilweise Abänderung des § 19 der VO vom 30. Dezember 1920 betreffend die Vollziehung des BG über die Bekämpfung der Tierseuchen vom 13. Juni 1917, sowie der bundesrätlichen VVO zu demselben vom 30. August 1920.* Vom 11. April. (Kantonsbl. Nr. 15.)

381. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die teilweise Abänderung des § 28 der VO vom 30. Dezember 1920 betreffend die Vollziehung des BG über die Bekämpfung der Tierseuchen vom 13. Juni 1917, sowie der bundesrätlichen VVO zu demselben vom 30. Aug. 1920.* Vom 1. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 48.)

Entschädigung für die wegen Schweinepest abgetanen Tiere.

382. *Gesetz (der Landsgemeinde des Kantons Unterwalden ob dem Wald) betreffend staatliche Unterstützung bei Viehseuchen.* Vom 24. April. (Landb. V S. 451 ff.)

383. *VVO hiezu (des Kantonsrates desselben Kantons)* Vom 20. Juni. Ibid. S. 464 ff.)

384. *VVO (desselben) zum BG betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen und zur diesfälligen bundesrätlichen VVO.* Vom 20. Juni. (Ibid. S. 469 ff.)

385. Kantonale VVO (des Reg.-Rates des Kantons Zug) zum BG betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen und zur bundesrätlichen VVO zum BG betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen. Vom 5. Februar. (S. d. G. XI S. 141 ff. Nr. 20.)

386. VVO (des Landrates des Kantons Glarus) zum Vollziehungsgesetz zum BG betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen. Vom 15. November. (Amtsbl. Nr. 48.)

387. Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) sur l'assurance contre la mortalité de l'espèce bovine. Du 6 mai. (Feuille off. Nr. 22.)

Tritt an die Stelle des Gesetzes über die obligatorische Viehversicherung, an dessen Grundlagen und wesentlichen Inhalt es nichts ändert, sondern bloss die durch das BG vom 13. Juni 1917 betreffend die Bekämpfung der Tierseuchen geforderten Änderungen anbringt.

388. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) concernant l'exécution de l'ordonnance fédérale sur les mesures à prendre pour combattre les épizooties, du 30 août 1920. Du 11 juillet. Approuvé par le Conseil fédéral le 29 décembre. (Feuille off. 1922, Nr. 3.)

389. Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Solothurn) betreffend die Tierseuchenkasse. Angenommen in der Volksabstimmung vom 30. Januar. (Amtsbl. Nr. 5.)

390. Ergänzung (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) der kantonalen Tierseuchen-VO im Sinne der Ausdehnung der Entschädigung auf Schweinepest, Rotlauf und Schweinepest. Vom 19. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

391. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen. Vom 19. November 1920. Vom BR genehmigt am 17. Januar 1921. (G. S. XXXII S. 11.)

392. Dazu Reglement (des Sanitätsdepartements des selben Kantons) betreffend den Viehverkehr. Vom 12. Juli. (G. S. XXXII S. 82.)

393. Kantonale Ausführungsbestimmungen (des Reg.-Rates des Kantons Baselland) zum BG betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen vom 13. Juni 1917. Vom 15. Dezember 1920. (Amtsbl. 1921, I Nr. 6.)

394. Kantonale VVO (des Landrates des Kantons Baselland) zum BG betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen vom 13. Juni 1917. Vom 10. Oktober. Bundesrätlich genehmigt 25. März 1922. (Amtsbl. 1922, I Nr. 12.)

395. Gesetz (des Landrates des Kantons Baselland)

betreffend die Viehversicherung und die Viehseuchenkasse. Vom 10. Oktober. Angenommen in der Volksabstimmung vom 11. Dezember. (Amtsbl. II S. 403.)

396. *Kantonale VVO (des Kantons Schaffhausen) zum BG vom 13. Juni 1917 betreffend die Bekämpfung von Viehseuchen.* Vom 11. April. (Amtsbl. Nr. 17.)

397. *VVO (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) zum BG vom 13. Juni 1917 betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen für den Kanton Appenzell A.-Rh.* Vom 24. Mai. Vom BR genehmigt am 28. Juni. (A. S. III S. 340.)

398. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) betreffend die Bildung eines Tierseuchenfonds.* Vom 30. März. Angenommen in der Volksabstimmung vom 22. Mai. (Amtsbl. Nr. 31.)

399. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) instituant une caisse d'assurance obligatoire contre les pertes d'animaux de l'espèce bovine et des espèces chevaline, asine et de leurs croisements, abattus par ordre des autorités ou péris de maladies contagieuses.* Du premier décembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 675.)

400. *Ordonnance cantonale (du Cons. d'Etat du canton du Valais) d'exécution de la législation fédérale concernant la lutte contre les épizooties.* Du 19 avril. Genehmigt vom BR am 14. Oktober. (Bull. off. Nr. 57.)

401. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant la lutte contre la fièvre aphteuse.* Du 11 mars. (Feuille off. Nr. 20.)

402. *Modification par l'arrêté du 22 septembre.* (Ibid. Nr. 76.)

403. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) sur les Caisse locales d'assurance mutuelle contre les pertes de bétail de l'espèce bovine.* Du 29 juin. (Feuille d'avis Nr. 152.)

Errichtung obligatorischer gegenseitiger Versicherungskassen der Vieheigentümer gegen Verluste des Rindviehgeschlechts, mit Staatsunterstützung.

404. *Dekret (des Gr. Rates des Kantons Luzern) betreffend den Beitritt des Kantons Luzern zur interkantonalen Übereinkunft über die Ausübung des Viehhandels.* Vom 29. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 1.)

405. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Glarus) betreffend den Viehhandel.* Vom 19. Mai. (Amtsbl. Nr. 23.)

Gewerbsmässiger Handel an Bewilligung der Sanitäts- und Landwirtschaftsdirektion gebunden.

406. *RRB (des Kantons Schaffhausen) betreffend die Freigabe des Viehhandels.* Vom 14. März. (Amtsbl. Nr. 11.)

407. *RRB (des Kantons Schaffhausen) betreffend die Freigabe des Viehhandels und der Viehmärkte.* Vom 15. August. (Amtsbl. Nr. 33.)

408. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) revisant partiellement la loi du 14 novembre 1911 sur l'assurance contre la mortalité de l'espèce chevaline.* Du 9 mars. (Feuille off. Nr. 14.)

Die Taxierung der Pferde betreffend.

409. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant révision des arts. 10 et 28 de la loi sur l'amélioration du bétail, du 14 avril 1897, modifiés par le décret du 17 mai 1893.* Du 2 juillet. (Feuille off. Nr. 53.)

410. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der VO betreffend Unterbringung von Automobilen vom 20. Mai 1920.* Vom 12. Februar. (G. S. XXXII S. 57 f.)

411. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die Sperrung der Strasse Flühli-Sörenberg für den Verkehr mit Motorlastwagen.* Vom 3. August. (Kantonsbl. Nr. 31.)

412. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend den Verkehr von Auto-Omnibussen und Lastautos mit Personenbeförderung.* Vom 17. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 52.)

413. *Beschluss (desselben) betreffend die Abänderung der VO über den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern vom 13. Juli 1911 und die Aufhebung des Abänderungsbeschlusses vom 20. Dezember 1919.* Vom 24. Dezember. (Ibid.)

414. *Abänderungen (des Landrates des Kantons Unterwalden nad dem Wald) an den Bestimmungen für den Automobilverkehr.* Vom 4. Juni 1921. (Amtsbl. Nr. 23.)

415. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) réglementant le transport de personnes par camions.* Du 9 avril. (Feuille off. Nr. 16.)

416. *Automobilkonkordat; Revision der Art. 7 und 22.* Reg.-Rat Baselstadt erklärt die neuen Bestimmungen auf 1. Januar 1921 als rechtskräftig. 31. Dezember 1920. (G. S. XXXII S. 1.)

417. *Reglement betreffend den Verkehr von Auto-Omnibussen und Lastautos mit Personenbeförderung.* RRB Baselstadt zur Ergänzung des Konkordates vom 7. April 1914. Vom 1. November. (G. S. XXXII S. 111.) Mit Ausführungsbestimmungen des Reg.-Rates vom 13. Dezember. (Ibid. S. 117.)

418. *Reglement (des Reg.-Rates des Kantons Basel-land) betreffend den Verkehr von Auto-Omnibussen und Postautos mit Personenbeförderung.* Vom 28. Oktober. (Amtsbl. II S. 461.)

419. *VVO (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) zum Konkordat betreffend den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern.* Vom 21. März. (A. S. III S. 329 ff.)

420. *Reglement (desselben) betreffend den interkantonalen Verkehr von Auto-Omnibussen und Lastautos mit Personenbeförderung für den Kanton Appenzell A.-Rh.* Vom 30. November. (Ibid. S. 386.)

421. *VO (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend den Verkehr von Auto-Omnibussen und Lastautos mit Personenbeförderung.* Vom 24. Dezember. (Amtsbl. II Nr. 77. G. S., N. F. XIII S. 107.)

422. *II. Nachtrag (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zur VVO über den Motorwagen- und Fahrradverkehr.* Vom 30. Dezember. (G. S. XIII S. 153.)

423. *Reglement (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend den Verkehr mit Auto-Omnibussen und Lastautos mit Personenbeförderung.* Vom 12. Dezember. Vom Gr. Rate genehmigt am 29. Dezember. (Amtsbl. 1922, Nr. 3.)

424. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) disciplinante il trasporto di persone con autocarri.* Del 2 giugno. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 229 s.)

425. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) vietante il transito degli autocarri sulla nuova strada Vira-Indemini.* Del 27 giugno. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 295.)

426. Dazu *Risoluzione governativa.* Vom 3. Januar 1922. (Ibid. vol. 48 Nr. 3.)

427. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) disciplinante il trasporto di persone con autoveicoli ed autocarri.* Del 13 dicembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 382.)

428. *Ordonnance d'exécution (du Cons. d'Etat du canton du Valais) du concordat du 7 avril 1914, réglant la circu-*

lation des automobiles et des cycles pour le canton du Valais.

Du 28 décembre 1920. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 1.)

429. *Arrêté (du même) concernant le contrôle à exercer sur la circulation des vélocipèdes.* Du 7 janvier 1921. (Ibid. Nr. 3.)

430. *Ordonnance d'exécution (du Cons. d'Etat du canton du Valais) du concordat du 7 avril 1914, réglant la circulation des automobiles et des cycles pour le canton du Valais.* Du 17 décembre. (Bull. off. Nr. 52.)

431. *Règlement d'exécution (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) de la loi d'adhésion au concordat concernant la circulation des véhicules automobiles et des cycles en Suisse, du 20 mai 1912, et de la loi sur la taxe des véhicules automobiles et des cycles, du 3 décembre 1920.* Du 26 janvier. (Nouv. Rec. des Lois XXIII p. 351 ss.)

432. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant adhésion au „Règlement intercantonal sur la circulation des autobus et des autos-camions transportant des personnes“.* Du 21 novembre. (Feuille off. Nr. 94 et Nr. 6/1922.)

433. *Adjonction au Règlement général sur la Sécurité et la Circulation publiques.* (Arrêté du Cons. d'Etat du canton de Genève.) Du 27 décembre. (Feuille d'avis off. Nr. 21.)

Betrifft die Konkordatsbestimmungen.

434. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Beschränkung des Motorfahrzeugverkehrs an Sonn- und Feiertagen im Jahre 1921.* Vom 31. März. (Amtsbl. Textteil S. 471.)

Vom 1. Mai bis 30. September Verbot des Verkehrs ausserhalb der Städte Zürich und Winterthur von 13 bis 18½ Uhr.

435. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend den Verkehr mit Motorfahrzeugen an Sonntagen.* Vom 13. April. (Amtsbl. Nr. 29.)

Verbot auf den öffentlichen Strassen an den Sonntagnachmittagen von 1. Mai bis 30. September, 1 bis 6½ Uhr.

436. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an den öffentlichen Ruhetagen während der Sommermonate des Jahres 1921.* Vom 9. April. (Kantonsbl. Nr. 15.)

Von 13 bis 18½ Uhr, 1. Mai bis 30. September.

437. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) über die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und Feiertagen.* Vom 17. März. (Amtsbl. Nr. 11.)

Verboten vom 1. Mai bis 30. September 1921, von 12 bis 6 Uhr.

438. Kantonsratsbeschluss (des Kantons Zug) *betreffend Vorschriften für den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern.* Vom 30. Juni. (G. S. XI Nr. 26.)

Gänzliches Fahrverbot an Sonn- und allgemeinen Feiertagen vom 1. Mai bis 30. September, von 1 bis 6½ Uhr. Weiter eine Anzahl Einzelheiten.

439. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *betreffend Verbot des Automobil- und Motorradverkehrs an Sonntagen und am Auffahrtstag.* Vom 9. April. (Amtsbl. Nr. 15.)

1. Mai bis 30. September, von 1 bis 6½ Uhr abends.

440. RRB (des Kantons Baselland) *betreffend die Beschränkung des Automobilverkehrs an Sonntagen.* Vom 1. April. (Amtsbl. I Nr. 14.)

Vom 1. Mai bis 30. September, von 1 bis 6½ Uhr abends verboten.

441. RRB (des Kantons Schaffhausen) *betreffend die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und allgemeinen Feiertagen.* Vom 11. April. (Amtsbl. Nr. 15.)

1. Mai bis 30. September, von 1 bis 6½ Uhr abends.

442. RRB (des Kantons Schaffhausen) *betreffend die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und allgemeinen Feiertagen.* Vom 4. Mai. (Amtsbl. Nr. 18.)

Bis 30. September von 12 bis 6½ Uhr verboten.

443. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *über die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und Feiertagen.* Vom 4. April. (Amtsbl. I Nr. 14.)

1. Mai bis 30. September, von 1 bis 6½ Uhr abends verboten.

444. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend die Einschränkung des Verkehrs mit Motorfahrzeugen an Sonn- und allgemeinen Feiertagen.* Vom 9. April. (Amtsbl. Nr. 28.)

1. Mai bis 30. September von 1 bis 6½ Uhr abends verboten.

445. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *interdisant la circulation des automobiles le dimanche.* Du 11 avril. (Rec. des Lois CXVIII p. 138 ss.)

Verbot an Sonntagen von 1 bis 7 Uhr vom 1. Mai bis 31. August, und vom 1. bis 30. September von 1 bis ½7 Uhr, bei Busse bis auf Fr. 200.)

446. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) limitant la circulation des véhicules à moteur le dimanche.* Du 4 avril. (Feuille off. Nr. 27.)

447. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Genève) concernant la circulation des véhicules à moteur les dimanches et jours fériés.* Du 2 avril. (Feuille d'avis Nr. 99.)

Vom 1. Mai bis 30. September von 1 bis 7 Uhr verboten, ausser auf den grossen Kommunikationsstrassen.

VII. Rechtsorganisation.

Behörden, Ämter, Anstalten etc.

448. *Reglement (des Landrates des Kantons Baselland) für den Landrat des Kantons Basellandschaft.* Vom 21. März. (Amtsbl. I Nr. 13.)

449. *VO (des Gr. Rates des Kantons Aargau) über die Organisation und Geschäftsführung des Regierungsrates und seiner Direktionen.* Vom 19. Dezember. (G. S., N. F. XI S. 473.)

450. *Beschluss (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) betreffend Revision des Grossratsreglementes vom 31. Januar 1916.* Vom 1. Oktober. (Amtsbl. Nr. 82.)

Über die Kommissionen, spez. Budgetkommission.

451. Dazu *Berichtigung* vom 3. November betreffend § 67 2. Satz über die Amtsdauer der Kommissionen.

452. *Nachtrag (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) zum Geschäftsreglement des Regierungsrates vom 3. Dezember 1915.* Vom 11. Juni. (G. S., N. F. XIII S. 47 ff.)

453. *Regolamento (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) per le sedute del Gran Consiglio della Repubblica e Cantone del Ticino.* Del 7 giugno. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 271 ss.)

454. *Regolamento (della Costituente del cantone del Ticino) per le sedute della Costituente.* Del 1º aprile. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 177 ss.)

455. *Beschluss (des Gr. Rates des Kantons Bern) über die Revision der Staatsverfassung (Art. 10, 11, 45, 46, 47, 56, 57). Vereinfachung der Bezirksverwaltung.* Vom 21. September. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Dezember. Eidgenössische Gewährleistung durch BB vom 8. April 1922. (G. S. XXXVIII S. 326. Amtsbl. 1922, Nr. 1.)

Durch Dekret kann der Gr. Rat 1. für einzelne Amtsbezirke die Amtsverrichtungen des Regierungsstatthalters dem Gerichtspräsidenten übertragen, 2. die Amtsverrichtungen der Gerichtspräsidenten mehrerer Amtsbezirke demselben Beamten übertragen.

456. Beschluss (des Gr. Rates des Kantons Bern) über die Revision der Staatsverfassung (Art. 6 Ziffer 4 und Art. 26 Ziffer 9). Erhöhung der Zuständigkeit des Grossen Rates und des Regierungsrates zur Beschlussfassung über Staatsausgaben. Vom 22. September. Angenommen in der Volksabstimmung vom 4. Dezember. Eidgenössische Gewährleistung durch BB vom 8. April 1922. G. S. XXXVIII S. 326. Amtsbl. 1922, Nr. 1.)

Zuständigkeit des Gr. Rates zu Ausgaben für den gleichen Gegenstand von Fr. 500,000.— auf 1 Million, des Reg.-Rates von Fr. 10,000.— auf Fr. 30,000.— erhöht.

456 a. Beschluss (des Kantonsrates Schwyz) betreffend Abänderung der kantonalen VVO über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 1. Dezember 1882. Vom 15. November. (G. S. IX S. 651.)

Organisation des Handelsregisters.

457. Revision (der Landsgemeinde des Kantons Glarus) der Art. 23,¹⁾ 35 und 52 der Kantonsverfassung. Vom 1. Mai. Gewährleistet von der Bundesversammlung den 25. Juni. (Memorial der Landsgem. S. 52 ff. A. S. d. BG XXXVII S. 539.)

Erhöhung der Kompetenz des Landrates für Verfügungen über Grundeigentum des Kantons in Rücksicht auf den gesunkenen Geldwert.

458. Nachtragsgesetz (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) zum Gesetz betreffend die Zivilrechtspflege. Vom 3. Juni. (G. S., N. F. XIII S. 63 ff.)

Mitgliederzahl des Kantonsgerichts zehn, der Gr. Rat kann sie auf zwölf erhöhen. Zwei Zivilkammern.

459. Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant les arts. 92, 89, 94 et 96 de la loi du 15 mai 1911 sur l'organisation judiciaire. Du 24 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 601.)

Erhöhung der Spruchkompetenzen des Bezirksgerichts, des Kriminalgerichts, des Polizeigerichts und des Bezirksgerichtspräsidenten durch Verdoppelung des bisherigen Geldansatzes.

¹⁾ S. Nr. 168 (öff.-rechtl. Folge des Konkurses).

460. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *circa variazione della legge organica giudiziaria del 24 novembre 1910 (autorità unica di vigilanza sugli uffici dei Registri)*. Del 12 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 69.)

461. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *istituente l'Ufficio Centrale per la determinazione e la riscossione della tassa militare dei cittadini svizzeri residenti all'estero*. Del 28 dicembre. (Boll. off. 48 1922 Nr. 2.)

462. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *circa gli organi di perequazione*. Del 12 luglio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 325 ss.)

463. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato dello stesso) *in applicazione del decreto legislativo 12 luglio 1921 circa gli organi di perequazione*. Del 13 settembre. (Ibid. p. 345 ss.)

464. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *instaurant une commission pour l'instruction des recours en matière de police des constructions*. Du 16 août. (Rec. des Lois CXVIII p. 436 s.)

465. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über die Einteilung der Stadt Winterthur in Betreibungskreise und Friedensrichterkreise*. Vom 1. Dezember. (G. S. XXXII S. 176.)

466. *Beschluss* (des Obergerichts des Kantons Zürich) *betreffend Bezeichnung des Betreibungsamtes der Stadt Winterthur, das das Register betreffend die Eigentumsvorbehalte zu führen hat*. Vom 23. Dezember. (G. S. XXXII S. 195.)

467. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über die Kreiseinteilung für die Lehrlingsprüfungen*. Vom 3. November. (G. S. XXXII S. 161.)

467 a. *Arrêté d'exécution* (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) *de la loi du 12 novembre 1920 modifiant l'organisation forestière*. Du 29 janvier. (Feuille off. Nr. 18.)
Einteilung der Forstkreise.

468. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *constituant la commune de Veysonnaz en arrondissement de l'état-civil séparé de celui de Nendaz*. Du 27 avril. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 18.)

469. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *constituant la commune de Blatten en un arrondissement*

d'état-civil séparé de celui de Loetschen. Du 18 juin. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 28.)

470. *Décret (du Gr. Cons. du canton du Valais) modifiant le décret du 19 novembre 1920, fixant la juridiction des juges instructeurs.* Du 17 mai. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 26.)

Sitz der Einleitungsrichter in den Distrikten Martigny und St. Maurice.

471. *Abänderung (des Obergerichts des Kantons Zürich) der VO des Obergerichts betreffend den Befähigungsausweis für den Rechtsanwaltberuf.* Vom 7. Juli. (G. S. XXXII S. 134.)

Prüfungsgelder betreffend.

472. *Interpretation (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) des § 5 des Reglementes für Erteilung des kantonalen Rechtsanwaltpatentes vom 25. Oktober 1911.* Vom 31. März. (G. S. IX S. 625.)

Schweizerbürger werden zur schwyzerischen Anwaltsprüfung zugelassen, sofern ihre Heimats- u n d Niederlassungskantone (und statt bisher : oder) das Institut der Anwaltsprüfung nicht haben etc.

473. *Reglement über die Advokatenprüfung, die Erteilung des Befähigungsausweises und die Zulassung zur Advokatur (Baselstadt).* Abänderung durch das Appellationsgericht vom 17. August. (G. S. XXXII S. 101.)

474. *Prüfungsbestimmungen (der Prüfungskommisionen für die Anwälte und Rechtsagenten des Kantons St. Gallen) für die Anwälte und Rechtsagenten.* Vom 30. September. Vom Kantonsgericht genehmigt am 9. November. (Amtsbl. II Nr. 24.)

475. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant les lois des 29 décembre 1836 et 21 janvier 1851 sur l'organisation du notariat.* Du 9 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 206 ss.)

476. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) concernant les examens des candidats au notariat.* Du 16 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 219 ss.)

477. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) über die St. Gallische Kantonalbank.* Vom 17. November. (Amtsbl. II Nr. 23. G. S., N. F. XIII S. 92.)

478. *VO (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend die Aufbewahrung der Wertschriften des Staates,*

der Kautionen und Depositen. Vom 11. Juni. (G. S., N. F. XIII S. 45 ff.)

479. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) concernente l'introduzione di moduli officiali per la tenuta della contabilità dei Comuni. Del 22 dicembre. (Boll. off. 47 Nr. 50.)

480. *Modifications* (du Gr. Cons. du canton du Valais) au Règlement de la Banque cantonale du Valais. Du 21 mai. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 32.)

481. *Reglement* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über den Geschäftskreis des Kantonstierarztes und des Sekretärs der Sanitätsdirektion. Vom 21. Oktober. (Amtsbl. S. 891.)

482. VO (des Reg.-Rates des Kantons Schaffhausen) betreffend die Funktionen und die Entschädigung des Kantonstierarztes und der Viehinspektoren. Vom 5. Dezember. (Amtsbl. Nr. 49.)

483. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) über das Verfahren bei Oberexpertisen auf Grund des BG betreffend den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen. Vom 3. Juni. (G. S. XXXII S. 89.)

484. VO (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) betreffend teilweise Abänderung der Instruktion für die Staatsbannwarte und deren Gehilfen vom 26. August 1864. Vom 24. Dezember. (G. S., N. F. XI S. 471.)

485. *Reglement* (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) für die Appenzell A.-Rh. Heil- und Pflegeanstalt in Herisau. Vom 29. November. (A. S. III S. 362.)

486. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) abrogeant l'art. 27 du règlement du 11 mars 1902 pour la colonie pénitentiaire de l'Orbe et le remplaçant par de nouvelles dispositions. Du 4 mars. (Rec. des Lois CXVIII p. 124 s.)

Amtsordnung des Anstaltsgeistlichen.

487. VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Lehrverpflichtung und Besoldungen der ordentlichen und ausserordentlichen Professoren der Universität Zürich. Vom 23. Mai. Vom Kantonsrat genehmigt gleichen Tags. (G. S. XXXII S. 108.)

488. *Reglement* (des Erziehungsrates des Kantons Schaffhausen) für die Fähigkeitsprüfungen der Elementar-

lehrer (Primarlehrer) im Kanton Schaffhausen. Vom 19. Mai. Vom Reg.-Rate genehmigt 16. November. (Amtsbl. Nr. 46.)

489. *Regulativ (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) betreffend die Verwendung der Bundessubvention für die öffentliche Primarschule im Kanton Appenzell A.-Rh.* Vom 29. November. (A. S. III S. 378.)

490. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend die Ausbildung und Wahl von Arbeitslehrerinnen und von Lehrerinnen der hauswirtschaftlichen und gewerblichen Töchterfortbildungsschulen.* Vom 18. November. (Amtsbl. Nr. 92.)

491. *Regolamento (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) per gli esami di Capomastro.* Del 23 settembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 355 ss.)

492. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) protraente di un anno l'esistenza delle Scuole Maggiori.* Del 15 luglio. (Boll. cit. p. 361.)

493. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) che approva il Regolamento della Scuola cantonale d'arti e mestieri in Bellinzona.* Del 2 novembre. (Boll. cit. p. 375.)

494. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) für die Archive der Bezirksbehörden.* Vom 24. November. (G. S. XXXII S. 168.)

495. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) abrogeant et remplaçant par une disposition nouvelle les arts. 13 et 14 du Code de procédure civile du 20 novembre 1911.* Du 17 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 228 s.)

Ferien der Gerichtsbeamten. Besorgung der Geschäfte in der Ferienzeit.

496. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) portant révision de l'art. 5 du Règlement concernant le travail dans les bureaux de l'Administration cantonale.* Du 21 mai. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 508 s.)

497. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend die Erwahrung des Ergebnisses der Volkszählung 1920.* Vom 12. Dezember. (Amtsbl. 1922, Nr. 1.)

498. *Risoluzione legislativa (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) in punto all'anagrafe cantonale.* Del 29 novembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 381.)

Durch authentische Interpretation wird das Gesetz vom 1. Dezember 1890, „sull'anagrafe cantonale“, als durch die Verfassungsrevision vom 4. Oktober 1920 aufgehoben erklärt.

Besoldungen, Taggelder etc.

499. VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Dienst- und Besoldungsverhältnisse des Lehrerpersonals der kantonalen Mittelschulen. Vom 10. Januar. Vom Kantonsrat genehmigt. (Amtsbl. Textteil S. 43. G. S. XXXII S. 44.)

500. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend die Entschädigung der Mitglieder und Sekretäre der Einigungsämter. Vom 13. April. (Amtsbl. Nr. 39.)

501. Dekret (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend die Einreihung der Gemeinden in Besoldungsklassen für die Lehrerbesoldungen. Vom 15. November. (Amtsbl. Nr. 95.)

502. Besoldungsregulativ (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) für die Beamten und Angestellten des Staates. Vom 20. April. Genehmigt vom Gr. Rate den 11. Mai. (Kantonsbl. Nr. 21.)

503. Beschluss (des Gr. Rates des Kantons Thurgau) betreffend die Regelung der Reiseentschädigungen nach Wegstrecke. Vom 15. Juli. (Amtsbl. Nr. 61.)

504. Decreto legislativo (de Gr. Cons. del cantone del Ticino) fissante l'onorario dei membri del Consiglio di Stato. Del 3 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 125.)

Fr. 12,000.— Jahresbesoldung. Reise- und Taggelder.

505. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant le classement des employés des bureaux du registre foncier du canton. Du 18 janvier. (Rec. des Lois CXVIII p. 32 ss.)

506. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant les frais du bureau des préfectures des districts de Lausanne et Vevey. Du 22 janvier. (Rec. des Lois CXVIII p. 36 s.)

507. Décret (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant l'art. 37 de la Constitution (Indemnités parlementaires). Du 21 février. Durch Volksabstimmung vom 29. Mai angenommen. Von der Bundesversammlung gewährleistet am 21. Oktober. (Rec. des Lois CXVIII p. 101 s. A. S. d. BG XXXVII p. 743.)

Die Festsetzung der Taggelder der Grossratsmitglieder, die bisher durch die Verfassung bestimmt war, der Gesetzgebung überwiesen.

508. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) abrogeant et remplaçant par des dispositions nouvelles les arts. 3 et 4 nouveaux de l'arrêté du 24 novembre 1911, modifié par les arrêtés des 17 juillet 1914, 28 décembre 1916 et 28 novembre 1918, sur les traitements et indemnités des tribunaux de district.* Du 18 juin. (Rec. des Lois CXVIII p. 397 ss.)

509. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant la loi du 16 novembre 1885 sur l'organisation du Grand Conseil.* Du 20 juin. (Rec. des Lois CXVIII p. 399 s.)

Taggelder betreffend.

510. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant les indemnités des membres des offices cantonaux de conciliation et d'arbitrage.* Du 23 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 506 s.)

511. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) sur les traitements et indemnités des tribunaux de district.* Du 20 décembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 705.)

512. *Décret (du Gr. Cons. du canton du Valais) concernant le traitement des autorités judiciaires et le tarif des frais de justice.* Du 15 janvier. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 6.)

513. *Décret (du Gr. Cons. du canton du Valais) modifiant le règlement du Grand Conseil du 20 mai 1915.* Du 20 mai. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 31.)

Reiseentschädigungen.

514. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant révision de l'art. 9 de la loi sur les magistrats et les fonctionnaires de l'Etat.* Du 7 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 417 ss.)

Besoldung betreffend.

515. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) fixant un nouveau tableau des magistrats et des fonctionnaires de l'Etat et de leurs traitements.* Du 9 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 466 ss.)

516. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant révision de la loi sur le service des Ponts et Chaussées.* Du 8 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 434 ss.)

Betrifft Besoldung und Beamtenfürsorge.

517. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant révision de la loi sur la gendarmerie.* Du 8 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 422 ss.)

Betrifft Besoldung und Beamtenfürsorge.

518. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) portant révision de l'art. 4 du décret instituant deux postes de commissaires de police et des arts. 16, 17 et 20 de la loi sur la police de sûreté.* Du 8 février. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 429 s.)

Betrifft Besoldung.

519. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant la rétribution et les vacances des employés provisoires ou surnuméraires de l'administration cantonale.* Du 27 mai. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 510 ss.)

520. *Loi (du même) portant révision de l'art. 24 de la loi forestière, du 31 mai 1917, et complétant le tableau des magistrats et des fonctionnaires de l'Etat et de leurs traitements.* Du 2 juillet. (Feuille off. Nr. 53.)

521. *Arrêté (du même) portant révision partielle de l'art. 37 du règlement d'administration des établissements militaires de Colombier.* Du 8 juillet. (Feuille off. Nr. 55.)

Arbeiterlöhne.

522. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant l'art. 12 de la loi du 22 octobre 1919, concernant le traitement des fonctionnaires ou employés nommés par le Conseil d'Etat.* Du 29 janvier. (Feuille d'avis Nr. 56.)

Gebühren, Sporteln, Tarife etc.

523. *VO (des Obergerichts des Kantons Zürich) betreffend Vorladungs-, Zustellungs- und Schreibgebühren.* Vom 7. Juli. (G. S. XXXII S. 132.)

524. *Abänderung der VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Erteilung von Reiseschriften.* Vom 16. Juli. (G. S. XXXII S. 134.)

Erhöhung der Taxe für Ausstellung eines Passes auf Fr. 10.— für jedes Jahr seiner Gültigkeit.

525. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) der VO betreffend die Organisation und Leitung der staatlichen Korrektionsanstalten für volljährige Personen.* Vom 28. September. (G. S. XXXII S. 159.)

526. *Abänderung (desselben) der VO betreffend die Organisation der staatlichen Korrektionsanstalt in Ringwil.* Vom 28. September. (Ibid.)

Beide betreffend Kostgeld.

527. VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Kostgelder für die Patienten in den Kantonsspitälern Zürich und Winterthur und der kantonalen Frauenklinik. Vom 19. Dezember. (G. S. XXXII S. 18.)

528. VO (desselben) über die Kostgelder für die Patienten und Versorgten in den kantonalen Pflegeanstalten und der Heilanstalt Burghölzli. Vom 19. Dezember. (G. S. XXXII S. 188.)

Beide vom Kantonsrat genehmigt am 19. Dezember.

529. Taxordnung (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) für die kantonalen Röntgeninstitute. Vom 31. Dezember. (G. S. XXXII S. 195.)

530. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) über die Prüfungsgebühren der Kandidaten der katholischen Theologie. Vom 27. September. (Amtsbl. S. 813.)

531. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die Festsetzung der Gebühren für Freinachtbewilligungen, die Tanzbewilligungen und die Genehmigung von Kegelplänen. Vom 8. Januar. (Kantonsbl. Nr. 2.)

532. Kreisschreiben (des Finanzdepartements des Kantons Luzern) an sämtliche Betreibungsämter desselben. Vom 31. Oktober. (Amtsbl. S. 1223.)

Für die Anzeigen von Verlustscheinausstellungen an die Gemeinden des Wohnsitzes und der Heimat von stimmfähigen Schuldner können Gebühren erhoben werden.

533. Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Luzern) betreffend die teilweise Abänderung des Gebührentarifs vom 4. März 1903. Vom 30. November. (Kantonsbl. Nr. 49.)

Betrifft Kanzleigebühren.

534. VO (des Landrates des Kantons Uri) über den Bezug von Staats- u. Kanzleigebühren. Vom 3. März. (Amtsbl. Nr. 10.)

535. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) betreffend neuen Kutscher-Tarif. Vom 2. Juli. (Amtsbl. Nr. 28.)

536. Gebührentarif (des Kantonsrates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) für die Urkundsbeamten, Grundbuchführer und Landwürdiger. Vom 3. Januar. (Landb. V S. 431 ff.)

537. Kantonsratsbeschluss (des Kantons Unterwalden ob dem Wald) über das Schulgeld an der kantonalen Lehranstalt. Vom 24. November. (Landb. V S. 486.)

538. Abänderung (des Landrates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) von § 11 der Gerichtsorganisation vom 20. März 1901. Vom 3. März. (Amtsbl. Nr. 10.)

Sporteln betreffend.

539. *Gesetz (des Kantonsrates des Kantons Zug) betreffend die Kanzleigebühren des Kantons. Vom 31. Januar. (S. d. G. XI S. 157 Nr. 28.)*

Festsetzung durch den Regierungsrat.

540. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Zug) zum Gesetz betreffend die Kanzleigebühren des Kantons Zug vom 31. Januar 1921. Vom 30. Juli. (G. S. XI Nr. 28 S. 185 f.)*

541. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Zug) über den Untersuch der Blitzableiter, Abänderung von § 9 lit. a, b, c und d der VO vom 9. April 1902. Vom 17. August. (Amtsbl. Nr. 35.)*

Expertenentschädigung betreffend.

542. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) fixant le prix des certificats de santé, d'estivage et d'hivernage. Du 21 février. (Feuille off. Nr. 9.)*

543. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) revisant le tarif des indemnités dues aux inspecteurs du bétail. Du premier mars. (Feuille off. Nr. 11.)*

544. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) revisant partiellement la loi du 2 décembre 1899 concernant le commerce de bestiaux. Du 11 mars. (Feuille off. Nr. 14.)*

Patenttaxe Minimum Fr. 50.—.

545. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) concernant l'exécution de la loi sur le commerce de bestiaux, du 2 décembre 1899, revisée partiellement par la loi du 11 mars 1921. Du 27 mai. (Feuille off. Nr. 24.)*

546. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) revisant l'art. 34 de l'arrêté d'exécution de la loi du 15 mai 1891 sur l'administration de la régale des sels. Du 2 novembre. (Feuille off. Nr. 46.)*

Provision der Salzauswäger.

547. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) betreffend Taxen für tierseuchenpolizeiliche Funktionen. Vom 22. Oktober. (Amtsbl. Nr. 1139.)*

548. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Baselstadt) über die Verwaltungsgebühren. Vom 31. März. (G. S. XXXII S. 34.)*

549. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Abänderung der VO über die Ausstellung, Rückgabe und Ungültigerklärung von Heimatscheinen vom 16. November 1889. Vom 26. April. (G. S. XXXII S. 58.)*

Gebührerhöhung.

550. *Grossratsbeschluss (des Kantons Baselstadt) betreffend Herabsetzung des Gaspreises. Vom 30. Juni. (G. S. XXXII S. 7.)*

551. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) zum Einführungsgesetz zum ZGB, Abänderung der §§ 51 und 52. Vom 23. September. (G. S. XXXII S. 104.)

Erhöhung der Gebühren des Grundbuches und des Grundbuchgeometerbureaus.

552. VO (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Abänderung des Gebührentarifs für den Schlacht- und Viehhof und die Fleischschau vom 24. Januar 1920. Vom 4. Oktober. (G. S. XXXII S. 134.)

553. RRB (des Kantons Baselland) betreffend Gebühren für Benutzung von Kantonstrassengebiet. Vom 21. September. (Amtsbl. II Nr. 13.)

554. Taxordnung (des Reg.-Rates des Kantons Baselland) für die Hebammen des Kantons Baselland. Vom 21. Dezember. (Amtsbl. II Nr. 25.)

555. RRB (des Kantons Schaffhausen) betreffend die Ergänzung der VO über die Grundbuchgebühren vom 17. Dezember 1917. Vom 28. Februar. (Amtsbl. Nr. 9.)

556. RRB (des Kantons Schaffhausen) betreffend die Revision der kantonalen Wag-Ordnung. Vom 9. Juni. (Amtsbl. Nr. 24.)

Über Gebühren.

557. VO (der Sanitätskommission des Kantons St. Gallen) betreffend die Medizinaltaxen. Vom 1. Febr. Vom Reg.-Rate genehmigt am 4. Februar. (G. S., N. F. XIII S. 15 f.)

558. Gebühren-Ordnung (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) für die Blitzableiter-Aufseher. Vom 15. April. (G. S., N. F. XIII S. 38 ff.)

559. Nachtragsgesetz (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) zum Gesetz über Fremdenpolizei und Niederlassung. Vom 11. Mai. (G. S., N. F. XIII S. 43.)

Gebühren betreffend.

560. Gebührenordnung (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) für sanitätspolizeiliche und amtärztliche Verrichtungen. Vom 15. Juli. (G. S., N. F. XIII S. 69.)

561. Kleinrädtliches Regulativ (des Kantons Graubünden) über den Bezug von Gebühren für Leitungen in und über kantonale Strassen, erlassen am 23. April 1908. Revidiert am 21. September 1921. (Amtsbl. Nr. 40.)

562. VO (des Kantonsrates Graubünden) über die Fremdenpolizei, Revision des Art. 19. Bekanntmachung des Justiz- und Polizeidepartementes vom 22. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

Gebühren für Aufenthaltsbewilligungen.

563. *Beschluss (des Kleinen Rates des Kantons Graubünden) über Kanzleigebühren für die Bewilligungen der Einfuhr von Tieren und Fleisch, und Bewilligungen für das Verbringen von Fleisch in andere Gemeinden durch etablierte Metzger.* Vom 24. Dezember. (Amtsbl. Nr. 52.)

564. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Aargau) betreffend die Arzneimitteltaxe für den Kanton Aargau.* Vom 30. Dezember. (G. S., N. F. XI S. 489.)

565. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend Abänderung des § 12 der VO betreffend die Leichenordnung, die Leichenschau, die Beerdigungen und Begräbnisplätze.* Vom 31. Januar. (Amtsbl. Nr. 9.)

Gebühr der Ärzte. (Aufgehoben durch Beschluss vom 12. Januar 1922; Amtsbl. Nr. 6.)

566. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend Revision von § 9 des Reglementes für die Zwangsarbeitsanstalt Kalchrain.* Vom 25. November. (Amtsbl. Nr. 92.)

Betreffend Entschädigung für die Aufnahme in die Anstalt.

567. *Approvazione (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) tariffa per le operazioni sul Registro fondiario.* Del 10 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 25.)

568. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) modificante la legge sugli esercizi pubblici.* Del 13 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 104 ss.)

Patenttaxen betreffend.

569. *Decreto legislativo (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) circa modificazione legge sul tabacco lavorato.* Del 13 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 145.)

Taxen für Detailverkaufsstellen.

570. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) sur le tarif des indemnités dues aux inspecteurs du bétail.* Du 7 janvier. (Rec. des Lois CXVIII p. 8 ss.)

571. *Arrêté (du même) fixant les émoluments à percevoir par la Chancellerie d'Etat.* Du 22 janvier. (Rec. des Lois CXVIII p. 34 s.)

572. *Arrêté (du même) fixant les émoluments à percevoir pour les actes émanant du Conseil d'Etat ou du Département de justice et police.* Du 8 février. (Ibid. p. 44 ss.)

573. *Arrêté (du même) sur le tarif des indemnités dues aux commissions de vérification des polices d'assurance mobilière.* Du 15 mars. (Rec. des Lois CXVIII p. 130 ss.)

574. *Tarif (du même) des émoluments et des indemnités en matière judiciaire civile.* Du 27 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 251 ss.)

575. *Tarif (du même) des émoluments et des indemnités en matière judiciaire pénale.* Du 18 juin. (Rec. des Lois CXVIII p. 368 ss.)

576. *Arrêté (du même) fixant le tarif des honoraires des notaires.* Du 18 juin. (Rec. des Lois CXVIII p. 386 ss.)

577. *Arrêté (du même) abrogeant et remplaçant par des dispositions nouvelles les art. 13 et 15 de l'arrêté du 21 juin 1892, fixant la forme dans laquelle les protés des effets de change seront dressés.* Du 18 juin. (Rec. des Lois CXVIII p. 395 s.)
Gebühren betreffend.

578. *Arrêté (du même) fixant les indemnités et émoluments de l'office du juge informateur de Lausanne.* Du 23 août. (Rec. des Lois CXVIII p. 443 s.)

579. *Arrêté (du même) modifiant celui du 23 août 1921 concernant la réduction des émoluments perçus par l'office du juge informateur de Lausanne.* Du 23 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 505 s.)

580. *Arrêté (du même) supprimant l'émolument à percevoir pour prolongation de séjour.* Du 26 août. (Rec. des Lois CXVIII p. 446 s.)

581. *Arrêté (du même) abrogeant et remplaçant par une disposition nouvelle le paragraphe B de l'article premier de l'arrêté du 8 février 1921 fixant les émoluments à percevoir pour les actes émanant du Conseil d'Etat ou du Département de justice et police.* Du 13 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 494 ss.) Cf. Nr. 572 hievor.

582. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Vaud) modifiant la loi du 12 mai 1900 sur les étrangers.* Du 5 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 472 s.)

Aufenthaltsgebühren betreffend.

582 a. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant les émoluments prévus par la loi sur les étrangers.* Du 13 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 493 s.)

583. *Arrêté (du même) fixant les émoluments à percevoir par le Département des travaux publics.* Du 8 octobre. (Feuille des avis off. Nr. 83.)

584. *Arrêté (du même) concernant les émoluments des causes transmises aux présidents des tribunaux de district en application de la loi du 24 novembre 1921 modifiant la loi du 15 mai 1911 sur l'organisation judiciaire.* Du 29 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 601.)

585. *Arrêté (du même) modifiant celui du 17 juin 1916 concernant les cinématographes.* Du 10 décembre. (Feuille des avis off. Nr. 100.)

Jährliche Taxen von Fr. 50.— bis 1000.— neben dem Stempel.

586. *Arrêté (du même) concernant la perception d'une taxe annuelle sur les vélocipèdes.* Du 17 décembre. (Feuille des avis off. Nr. 102.)

587. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton du Valais) concernant le tarif des émoluments des notaires.* Du 6 mai. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 19.)

588. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) modifiant la loi sur la police des habitants.* Du 23 février. (Feuille off. Nr. 18.)

Betrifft Gebühren.

589. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) fixant les émoluments à percevoir par les secrétaires communaux pour les extraits des registres immobiliers d'estimation cadastrale.* Du 4 mars. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 402 s.)

590. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) modifiant la loi sur les tarifs de justice.* Du 16 mai. (Feuille off. Nr. 40.)

591. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) sur la taxe des véhicules automobiles et des cycles.* Du 3 décembre 1920. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 344 ss.)

592. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) modifiant la loi du 7 mars 1917 sur les taxes sur les spectacles (droit des pauvres).* Du 19 mars. (Feuille d'avis Nr. 96.)

593. *Tarif (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) der ärztlichen Leistungen und der Arzneien für die Krankenversicherung.* Vom 20. Mai. (G. S. IX S. 685.)

594. *Tarif (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) der ärztlichen Leistungen und der Arzneien für die vom Bunde anerkannten Krankenkassen.* Vom 17. Dezember. (Kantonsbl. Nr. 51, mit Berichtigung in Nr. 2 [1922].)

595. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Abänderung des Tarifs der ärztlichen Leistungen für die anerkannten Krankenpflegekassen.* Vom 4. Oktober. (G. S. XXXII S. 136.)

596. *Abänderung (des Reg.-Rates des Kantons Basel-land) des Tarifs der ärztlichen Leistungen für anerkannte Krankenkassen.* Vom 4. März. (Amtsbl. I Nr. 10.)

597. *Tarif (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) der ärztlichen Leistungen für die anerkannten Krankenkassen.* Vom 28. Juni. (Amtsbl. Nr. 26.)

Es ist der unter Vorsitz der kantonalen Volkswirtschaftsdirektion zwischen Vertretern appenzellischer Krankenkassen und der Gesellschaft appenzellischer Ärzte vereinbarte Tarif.

598. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *betreffend Erhöhung der Prämienansätze der Gemeindekrankenkassen.* Vom 2. November. (Amtsbl. II S. 546.)

Tritt nur in Kraft, wenn der Gesetzesentwurf vom 25. Oktober 1921 hinsichtlich Erhöhung des Krankengeldes auf Fr. 2.—Gesetzeskraft erlangt. Festsetzung durch Reg.-Rat.

599. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *fixant le tarif médical pour les assurés de la Caisse nationale d'assurance en cas de maladie.* Du 19 avril. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 17.)

600. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *betreffend Unfallversicherung (ärztliche Taxordnung).* Vom 24. März. (G. S. XXXII S. 81 ff.)

601. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *betreffend die Festsetzung des Tarifs der ärztlichen Leistungen für die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt.* Vom 11. April. (Kantonsbl. Nr. 15.)

602. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Uri) *betreffend den Ärztetarif für die Unfallversicherungsanstalt.* Vom 20. April. (Amtsbl. Nr. 17.)

603. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) *concernant la fixation du tarif pour soins médicaux de l'assurance-accident.* Du 4 avril. (Feuille off. Nr. 16.)

604. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *betreffend den Tarif der ärztlichen Leistungen für die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt.* Vom 11. April. (Amtsbl. Nr. 16.)

605. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) *betreffend Änderung des Tarifs der ärztlichen Leistungen und der Arzneien für die Behandlung der bei der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt Versicherten vom 20. September 1916.* Vom 9. April. (G. S. XXXII S. 38.)

606. Provisorische Regelung (desselben) *des Tarifverhältnisses zwischen der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt und der Ärzteschaft.* Vom 9. April. (Das. S. 39.)

607. Provisorische VO (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *betreffend die Tarife der ärztlichen Leistungen und der Arzneien für die Krankenpflege der bei der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern versicherten Personen.* Vom 25. April. (Amtsbl. Nr. 37.)

608. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton du Valais) fixant le tarif médical pour les assurés de la Caisse nationale d'assurance en cas d'accidents.* Du 19 avril. (Bull. off. Nr. 17.)

609. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) concernant le tarif médical pour la Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents.* Du premier avril. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 404 s.)

610. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Bern) betreffend Abänderung der Art. 1 und 2 des Gesetzes vom 14. Dezember 1913 betreffend Erhebung einer Automobilsteuer und Abänderung des Strassenpolizeigesetzes.* Vom 16. November 1920. Angenommen in der Volksabstimmung vom 30. Januar. (Amtsbl. Nr. 27.)

Die Steuererhöhung soll dem Staate jährlich eine Million Franken einbringen, die ganz für den Strassenunterhalt und die Staubbekämpfung verwendet werden soll. Die Höchstansätze für Autos werden von Fr. 300.— auf Fr. 1200.—, und die für Motorräder von höchstens Fr. 20.— auf Fr. 40.— erhöht.

611. *Ausführungsverordnung (des Reg.-Rates des Kantons Bern) zum Dekret betreffend die Automobilsteuer.* Vom 29. April. (Amtsbl. Nr. 39.)

612. *Abänderungen (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) des VVO vom 1. Februar 1917 zum interkantonalen Konkordat betreffend den Verkehr mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern.* Vom 31. März. (Amtsbl. Nr. 15.)

Gebührenerhöhung.

613. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) revisant partiellement l'arrêté d'exécution du 14 janvier 1916 de la loi du 25 novembre 1915 sur la circulation des véhicules, automobiles et de cycles.* Du 21 janvier. (Feuille off. Nr. 5.)

Erhöhung der Gebühren.

614. *Gesetz (des Kantonsrates Solothurn) betreffend Erhebung von Steuern und Gebühren für den Verkehr von Motorfahrzeugen und Fahrrädern.* Angenommen in der Volksabstimmung vom 30. Januar. (Amtsbl. Nr. 5.)

615. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) circa le tasse per veicoli a motore in circolazione provvisoria.* Dell' 8 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 23 s.)

Dritter Teil.

Die Noterlasse des Bundes und der Kantone.**I. Aufhebung von Noterlassen.****(Allgemeines und Einzelnes.)**

616. *BB betreffend die Aufhebung der ausserordentlichen Vollmachten des BR.* Vom 19. Oktober. (S. 741.)

Die dem BR durch die BB vom 3. August 1914 und 3. April 1919 übertragenen ausserordentlichen Vollmachten werden aufgehoben. Befugnis des BR, die bis auf weiteres in Kraft bleibenden Beschlüsse und VO, die er auf Grund der Vollmachten erlassen und noch nicht aufgehoben hat, unter Anzeige an die Bundesversammlung abzuändern, sofern die Sicherheit des Landes, oder die Wahrung der wirtschaftlichen Interessen und die Dringlichkeit es notwendig machen. Er soll sie aufheben, sobald die Landesinteressen es erlauben.

617. *BRB betreffend die Aufhebung der eidgenössischen Kommission für wirtschaftliche Straffälle.* Vom 11. Januar. (S. 24.)

618. *Verfügung (des eidgenössischen Ernährungsamtes) betreffend Aufhebung von kriegswirtschaftlichen Verfügungen.* Vom 14. Januar. (S. 54 f.)

619. *BRB betreffend Aufhebung von Noterlassen.* Vom 11. Januar. (S. 22.)

620. *BRB betreffend Aufhebung des BRB vom 2. August 1917 betreffend kantonale Ausführungsvorschriften zu den ausserordentlichen Erlassen des Bundes.* Vom 12. Juli. (S. 553.)

621. *BRB betreffend die Aufhebung von Notverordnungen.* Vom 15. Juli. (S. 555 f.)

622. *BRB desselben Inhalts.* Vom 22. Juli. (S. 568.)

623. *BRB desselben Inhalts.* Vom 19. Juli. (S. 569 f.)

624. *Verfügung (des eidgenössischen Ernährungsamtes) betreffend Abänderung und Aufhebung von Noterlassen betreffend die Einfuhr und Verteilung von Milch und Milcherzeugnissen.* Vom 5. August. (S. 577 f.)

625. *BRB betreffend Aufhebung des BRB vom 7. März 1919 über das Verbot der Einfuhr und Ausfuhr von russischem Papiergeld, sowie der Einfuhr von russischen Wertpapieren.* Vom 16. August. (S. 624.)

626. *BRB betreffend die Aufhebung des BRB über die Einfuhr von Reis und Mahlprodukten aus Reis durch den Bund.* Vom 26. August. (S. 661.)

627. *Verfügung (des eidgenössischen Ernährungsamtes) über Aufhebung von kriegswirtschaftlichen Verfügungen.* Vom 2. November. (S. 762.)

628. *BRB betreffend die Aufhebung des Einführmonopols für Benzin und Petroleum.* Vom 29. Dezember. (S. 892.)

629. *BRB betreffend Aufhebung der BRB vom 7. August 1918 und 16. Dezember 1919 über Elektrizitätsversorgung des Landes.* Vom 8. April. (S. 243.)

630. *BRB betreffend Aufhebung des BRB über Prägung von Messingmünzen.* Vom 17. Oktober. (S. 725.)

631. *BRB über die Aufhebung der VO vom 18. August 1914 betreffend die Beurkundung von Todesfällen im aktiven Militärdienst.* Vom 29. November. (S. 836.)

632. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über das Waffentragen.* Vom 26. November. (Amtsbl. Textteil S. 1373.)

Aufhebung des Beschlusses vom 6. August 1914.

633. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend Aufhebung einer Kriegsmassnahme.* Vom 27. Dezember. (Amtsbl. Nr. 102.)

Betrifft den BRB vom 5. August 1914 betreffend Ermächtigung der Gemeinden zur Anordnung ausserordentlicher Massnahmen.

634. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend die Aufhebung der Notstandsaktion.* Vom 19. Februar. (Amtsbl. Nr. 22.)

635. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) betreffend die Aufhebung der Notstandsaktion und des kantonalen Fürsorgeamtes.* Vom 2. Februar. (Kantonsbl. Nr. 6.)

636. *Gesetz (des Gr. Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Aufhebung des Gesetzes über die Kriegsfürsorge vom 25. Oktober 1917.* Vom 9. Juni. (G. S. XXXII S. 68.)

637. *Aufhebung (durch den Reg.-Rat des Kantons Baselstadt) der VO über die Verteilung der Milch vom 16. Juni 1920.* Vom 2. Dezember. (G. S. XXXII S. 117.)

638. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) abrogeant diverses dispositions prises en application du décret du 24 août 1914 conférant pleins pouvoirs au Conseil d'Etat pour prendre les mesures extraordinaires que comportent les circonstances actuelles.* Du 6 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 182 ss.)

639. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) abrogeant diverses dispositions prises en application du décret du 24 août 1914, conférant pleins pouvoirs au Conseil*

d'Etat pour prendre les mesures extraordinaires que comportent les circonstances actuelles. Du 13 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 497 ss.)

640. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Vaud) abrogeant le décret du 24 août 1914, conférant pleins pouvoirs au Conseil d'Etat pour prendre les mesures extraordinaires que comportent les circonstances actuelles.* Du 24 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 596.)

641. *Loi (du Gr. Cons. du canton de Genève) pour l'abrogation de la loi du 9 septembre 1914 accordant des pleins pouvoirs au Conseil d'Etat.* Du 18 juin. (Feuille d'avis Nr. 143.)

642. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Ausfuhrbewilligungen für Brennholz.* Vom 1. April. (G. S. XXXII S. 33.)

Aufhebung der betreffenden Beschlüsse.

643. *RRB (des Kantons Baselland) betreffend die Aufhebung des RRB über das Sammeln von Leseholz vom 31. Oktober 1917.* Vom 16. März. (Amtsbl. I Nr. 11.)

644. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) supprimant l'office de ravitaillement en combustibles.* Du 22 avril. (Rec. des Lois CXVIII p. 167 s.)

645. *BRB betreffend Aufhebung der Bestimmungen über die Ausbeutung von Torflagern und den Handel mit Torf.* Vom 7. Februar. (S. 158.)

646. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend Aufhebung der VO über Torfhandel und Torfpreise.* Vom 24. März. (Amtsbl. Textteil S. 430.)

647. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) portant abrogation de l'arrêté du 6 avril 1920 concernant l'exploitation et le commerce de la tourbe.* Du 4 mars. (Feuille off. Nr. 19.)

647 a. *BRB betreffend Aufhebung der Bestimmungen über den Pächterschutz.* Vom 24. Januar. (S. 76.)

647 b. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend Aufhebung der Bestimmungen über den Pächterschutz.* Vom 2. März. (Amtsbl. Nr. 20.)

647 c. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) abrogeant l'arrêté du 20 février 1920 sur l'application, dans le canton, de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 février 1920, concernant la protection des fermiers.* Du 4 février. (Rec. des Lois CXVIII p. 40.)

2. Kontrolle der Ausländer.

648. *Gebührenordnung (des BR) zur VO vom 17. November 1919 über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 22. April. (S. 316 f.)

649. *BRB betreffend Abänderung der VO vom 17. November 1919 über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 20. Juni. (S. 488 f.)

Etwelche Erleichterungen für Anmeldung, Befreiung der zu Stellenantritt in Hotels und dergl. eingereisten Ausländer von der Anmeldung bei der Ortspolizeibehörde während der ersten drei Monate, Aufhebung von Bussenminima u. a.

650. *BRB über die Aufhebung des BRB vom 29. Oktober 1918 betreffend die fremden Deserteure und Refraktäre.* Vom 28. Juni. (S. 527 f.)

Diese Leute treten damit unter die Behandlung der Kontrolle der Ausländer und dürfen nicht von Kanton zu Kanton abgeschoben werden.

651. *VO (des BR) über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 29. November. (S. 825.)

Abänderung der VO vom 17. November 1919, die formell gänzlich aufgehoben wird.

652. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend die Inlandkontrolle der Ausländer.* Vom 7. Juli. (Amtsbl. Textteil S. 738.)

653. *RRB (des Kantons Baselland) betreffend Abänderung des RRB vom 28. November 1919 über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 20. Juni. (Amtsbl. I Nr. 26.)

654. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend Abänderung der kantonalen VO vom 31. Dezember 1919 über die Kontrolle der Ausländer.* Vom 8. Juli. (Amtsbl. Nr. 53.)

Gemäss BRB vom 20. Juni 1921.

655. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) fixant le prix des permis de séjour, abrogeant et remplaçant par une disposition nouvelle l'art. 2 de l'arrêté du 28 novembre 1919, concernant le contrôle des étrangers et l'application, dans le canton de Vaud, des prescriptions fédérales sur les déserteurs et réfractaires étrangers.* Du 17 mai. (Rec. des Lois CXVIII p. 223 ss.)

656. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) portant complément au règlement du 25 février 1887 sur la police des auberges et débits de boissons.* Du 14 janvier. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 301 s.)

Verpflichtung der in einem Logierhaus absteigenden Frem-

den zu Unterzeichnung des bulletin d'arrivée, bei Strafe bis auf Fr. 100.—.

3. Arbeitslosigkeit.

B u n d.

657. BB betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit. Vom 18. Februar. (S. 132.)

Eröffnung eines Kredits von 15 Millionen Franken für die Unterstützung von Arbeiten zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.

658. BRB betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit. Vom 19. Februar. (S. 133 ff.)

Hier die sofortige Regelung der Verwendung dieses Kredits.

659. Ausführungsbestimmungen (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) zum BRB vom 19. Februar 1921 betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit. Vom 21. Februar. (S. 161 ff.)

Diese Ausführungsbestimmungen und der BRB vom 19. Februar enthalten zusammen alle Vorschriften, die bisher über die ausserordentliche Unterstützung von Bauarbeiten erlassen worden sind, somit BRB vom 23. Mai 1919, vom 15. Juli 1919, vom 11. Mai 1920.

660. Verfügung (desselben) betreffend Arbeitslosenunterstützung. Vom 13. Juni. (S. 482.)

661. BRB betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit. Vom 24. Juni (S. 542.)

Immer Ratlosigkeit.

662. BRB betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Vom 20. September. (S. 678 ff.)

663. Ausführungsverordnung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) zum BRB vom 20. September 1921 betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Vom 20. September. (S. 681 ff.)

664. BRB über Abänderung des BRB vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung. Vom 30. September. (S. 685 ff.)

665. Ausführungsverordnung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) zum BRB vom 30. September 1912 über Abänderung des BRB vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung. Vom 29. Oktober. S. 756.)

666. BB über Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose. Vom 21. Oktober. (S. 745.)

666 a. *BB betreffend Ausführung von Arbeiten des Bundes zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.* Vom 21. Oktober. (S. 747.)

667. *BRB betreffend Ausführung von Arbeiten des Bundes zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.* Vom 1. November. (S. 761.)

Verteilung des Kredites von 66 Millionen Franken.

668. *Weisung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) über die Anwendung des Art. 20 des BRB betreffend Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919.* Vom 17. November. (BBl. V S. 95.)

669. *Kreisschreiben (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) zum BRB vom 30. September 1921 etc. wie hievor.* Vom 29. Oktober. (BBl. IV S. 912.)

670. *Besondere Weisungen (desselben) zum BRB vom 30. September 1921 betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und zu dessen Ausführungsverordnung.* Vom 31. Oktober. (BBl. IV S. 918.)

671. *BB betreffend neue Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.* Vom 20. Oktober. (S. 748.)

672. *Abänderung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) der Ausführungsvorschriften vom 10. November 1919 zum BRB vom 29. Oktober 1919 über die Arbeitslosenunterstützung.* Vom 6. Dezember. (S. 869.)

673. *Notstandsgrenzen bei teilweiser Arbeitslosigkeit.* Vorschriften des eidg. Arbeitsamtes vom 28. Dezember, verbindlich erklärt vom eidg. Volkswirtschaftsdepartement am gleichen Tage. (S. 2, Bd. 38.)

674. *BRB betreffend die Aufhebung des eidgenössischen Amtes für Arbeitslosenfürsorge.* Vom 7. Februar. (S. 118.)

675. *Verfügung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Übertragung von Befugnissen in der Arbeitslosenunterstützung an das eidg. Arbeitsamt.* Vom 7. Februar. (S. 123.)

K a n t o n e .

676. *Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Zürich) über die Erteilung eines Kredites von 2,000,000 Franken für die Gewährung von Beiträgen gemäss dem BRB betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit vom 19. Februar 1921.* Vom 5. April. (G. S. XXXII S. 100.)

Ziffer 1 dieses Beschlusses ist der Volksabstimmung unterbreitet und dabei am 22. Mai angenommen worden.

677. VO (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *über die Arbeitslosenfürsorge*. Vom 19. Novemb. (G. S. XXXII S. 161.)

678. *Beschluss* (des Kantonsrates des Kantons Zürich) *betreffend Massnahmen gegen die Arbeitslosigkeit und Wohnungsnot*. Vom 28. Dezember. Angenommen in der Volksabstimmung vom 19. Februar 1922. (G. S. XXXII S. 221.) Krediterteilung (10 Millionen Franken).

679. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend Arbeitslosenunterstützung*. Vom 8. März. (Amtsbl. Nr. 37.)

Bildung des kantonalen Solidaritätsfonds, Abrechnungsverfahren, Inspektorat.

680. VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit*. Vom 10. März. (Amtsbl. Nr. 21.)

681. *Beschluss* (des Gr. Rates des Kantons Bern) *betreffend die Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit*. Vom 28. September. (Amtsbl. S. 813.)

682. *Beschluss* (des Gr. Rates des Kantons Bern) *betreffend Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose*. Vom 22. November. (Amtsbl. Nr. 96.)

683. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *betreffend die teilweise Abänderung der VO über das kantonale Einigungsamt vom 22. Februar 1919*. Vom 29. Januar. (Kantonsbl. Nr. 5.)

Das kantonale Einigungsamt ist zuständig für die Beurteilung der Klagen von Arbeitslosen über Verweigerung der ihnen zukommenden Unterstützung.

684. VO (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit*. Vom 12. März. (Kantonsbl. Nr. 12.)

685. VO (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit*. Vom 19. Oktober. (Kantonsbl. Nr. 42.)

686. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Luzern) *zur Vollziehung des BRB vom 30. September 1921 über Abänderung des BRB vom 29. Oktober 1919 betreffend die Arbeitslosenunterstützung*. Vom 16. November. (Kantonsbl. Nr. 48.)

687. *Beschluss* (desselben) *betreffend die Vollziehung des Grossratsbeschlusses zum BB über Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose, vom 21. Oktober 1921*. Vom 1. Dezember. (Ibid.)

688. VO (des Reg.-Rates des Kantons Uri) *betreffend Arbeitslosenunterstützung*. Vom 18. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

689. VO (desselben) *betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit.* Vom 2. April. (Amtsbl. Nr. 14.)

690. VO (des Landrates des Kantons Uri) *betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit.* Vom 30. Juni. (Amtsbl. Nr. 29.)

Bemerkenswert § 1: Der Kanton beteiligt sich, wenn die Arbeit, für die ein Beitrag verlangt wird, eine bestehende Arbeitslosigkeit ganz oder teilweise beseitigt oder eine drohende verhindert, die Arbeit im Interesse der Volkswirtschaft liegt, die an der Ausführung der Arbeit zunächst Beteiligten die nach dem Stand der Dinge angemessenen Leistungen aufbringen. Ausserdem Unterstützung von Wohnbauten durch Beiträge an die Baukosten usw.

691. VO (des Landrates des Kantons Uri) *betreffend Arbeitslosenunterstützung.* Vom 30. Juni. (Amtsbl. Nr. 29.)

692. *Kantonale Ausführungsbestimmungen (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) zum BRB vom 19. Februar 1921 betreffend die Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit.* Vom 18. März. (Amtsbl. Nr. 12.)

693. *Beschluss (des Kantonsrates des Kantons Schwyz) betreffend Unterstützung der Massnahmen zur Hebung der Arbeitslosigkeit.* Vom 1. April. (Amtsbl. Nr. 14.)

694. *Reglement (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) für die Arbeitsbedingungen bei Notstandsarbeiten.* Vom 9. Mai/5. August. (Amtsbl. Nr. 33.)

695. *Ergänzung (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) der VO über das Verfahren vor dem kantonalen Einigungsamt.* Vom 9. September. (Amtsbl. Nr. 37.)

Zwei Unterabteilungen für Anstände aus Arbeitslosenunterstützung.

696. *Ausführungs vorschriften (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) zum BRB betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit vom 20. September 1921 und zur Ausführungsverordnung hiezu vom 20. September 1921.* Vom 22. Oktober. (Amtsbl. S. 861 und 865.)

697. *Beschluss (desselben) betreffend Ausrichtung einer Winterzulage an Arbeitslose.* Vom 5. November. (Amtsbl. S. 909.)

698. *Aufhebung (durch denselben) des Reglementes für die Arbeitsbedingungen bei Notstandsarbeiten vom 9. Mai/5. August 1921.* Vom 5. November. (Ibid. S. 911.)

699. VVO (desselben) zum BRB vom 30. September 1921 über Abänderung des BRB vom 29. Oktober 1919

betreffend Arbeitslosenunterstützung. Vom 7. Oktober.
(Amtsbl. Nr. 46.)

700. *Beschlüsse (des Kantonsrates Schwyz) betreffend Nachtragskredit für Subventionierung der auf Grund der kantonalen Ausführungsbestimmungen vom 18. März 1921 ausgeführten Notstandsarbeiten;*

701. *betreffend die Kreditgewährung für Unterstützung der Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit;*

702. *betreffend Gewährung eines ausserordentlichen Kredites zur Durchführung von Arbeiten durch den Kanton.* Alle drei vom 17. November. (Amtsbl. Nr. 47.)

703. *Massnahmen (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden ob dem Wald) zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit (Notstandsarbeiten).* Vom 7. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

704. *Ausführungsbestimmungen (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden nid dem Wald) zum BRB vom 29. Oktober 1919 betreffend Arbeitslosenunterstützung und den bezüglichen Ausführungsvorschriften des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 10. November 1919.* Vom 10. Januar. (Amtsbl. Nr. 2.)

Organisation der kantonalen Arbeitslosenunterstützung (Gemeinden, Landsäckelamt, Betriebsinhaber, Polizeidirektion).

705. *Ausführungsbestimmungen (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden nid dem Wald) betreffend Arbeitslosenunterstützung.* Vom 30. Mai. (Amtsbl. Nr. 22.)

706. *Kantonale VVO (des Reg.-Rates des Kantons Zug) zum BRB vom 19. Februar 1921 betreffend die Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit durch Wohnungsbau.* Vom 11. April. (Amtsbl. Nr. 17.)

707. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zug) über die Verabfolgung von Herbst- und Winterzulagen an Arbeitslose.* Vom 31. Oktober. (Amtsbl. S. 681.)

708. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) concernant les mesures à prendre pour obvier au chômage et favoriser la construction des bâtiments.* Du 19 mars. (Feuille off. Nr. 13.)

709. *Arrêté (du même) concernant les mesures à prendre pour atténuer la pénurie de logements en favorisant la construction de bâtiments.* Du 22 mars. (Feuille off. Nr. 13.)

710. *Arrêté (du même) concernant les études de routes et ponts communaux devant être subventionnées comme travaux de chômage.* Du 4 novembre. (Feuille off. Nr. 46.)

711. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Fribourg) allouant un crédit de Frs. 238,200.— pour le subventionne-*

ment des travaux de chômage. Du 12 novembre. (Feuille off. Nr. 47.)

712. *Décret (du même) concernant l'augmentation des crédits budgétaires pour les assainissements et l'assistance-chômage.* Du 12 novembre. (Ibid. Nr. 47.)

713. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) concernant l'exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 septembre 1921 sur l'assistance aux chômeurs.* Du 18 novembre. (Feuille off. Nr. 49.)

714. *Ausführungsbestimmungen (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) zu § 32 der kantonalen VVO vom 29. Dezember 1919 zum BRB betreffend die Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919, betreffend Behandlung von Arbeitslosenfürsorge-Streitfällen durch das kantonale Einiungssamt.* Vom 11. März. (Amtsbl. Nr. 11.)

715. *Kantonsratsbeschluss (Solothurn) betreffend Bewilligung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose.* Vom 11. Oktober. (Amtsbl. S. 1091.)

716. *Kantonsratsbeschluss (Solothurn) betreffend die Ermächtigung zur Gewährung von Darlehen an die Einwohnergemeinde Grenchen, event. auch an andere Gemeinden, zur Bestreitung der Gemeindeanteile an den Arbeitslosenunterstützungen.* Vom 11. Oktober. (Amtsbl. S. 1092.)

717. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) betreffend Subventionierung zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.* Vom 15. Oktober. (Amtsbl. S. 111.)

718. *Abänderung des § 9 der VVO vom 29. Dezember 1919 (desselben) zum BRB betreffend Arbeitslosenunterstützung vom 29. Oktober 1919.* Vom 17. Oktober. Vom eidg. Volkswirtschaftsdepartement am 28. Oktober genehmigt. (Amtsbl. S. 1115.)

719. *VVO (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) zum Kantonsratsbeschluss vom 11. Oktober 1921 betreffend Bewilligung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose.* Vom 24. November. (Amtsbl. Nr. 47/51.)

720. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) betreffend Ausrichtung der Arbeitslosenunterstützung.* Vom 24. Mai. (Kantonsbl. I Nr. 52.)

Tarifierung gemäss Gesamteinkommen einer Familie je nach der Zahl ihrer Angehörigen.

721. *Grossratsbeschluss (des Kantons Baselstadt) betreffend Erhöhung der Kredite für Arbeitslosenfürsorge und deren weitere Durchführung.* Vom 7. Juli. (Kantonsbl. II Nr. 3.)

722. *Grossratsbeschluss (desselben) betreffend einmalige*

Extraunterstützung von Arbeitslosen. Vom 7. Juli. (G. S. XXXII S. 77.)

723. *Dasselbe.* Vom 29. September. (G. S. XXXII S. 103.)

724. *RRB (des Kantons Baselland) betreffend Ergänzung desjenigen vom 5. November 1920 über die Arbeitslosenunterstützung.* Vom 18. Februar. (Amtsbl. I Nr. 8.)

725. *RRB (des Kantons Baselland) betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit.* Vom 1. April. (Amtsbl. I Nr. 14.)

726. *RRB (Baselland) betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit (Notstandsarbeiten).* Vom 12. Oktober. (Amtsbl. II S. 876.)

727. *RRB (Baselland) betreffend Arbeitslosenunterstützung.* Vom 18. November. (Amtsbl. II Nr. 21.)

728. *RRB (des Kantons Baselland) über Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose.* Vom 14. Dezember. (Amtsbl. II Nr. 24.)

729. *RRB (Schaffhausen) betreffend die Heranziehung der Gemeinden an die Kosten der Arbeitslosenunterstützung.* Vom 12. Mai. (Amtsbl. Nr. 24.)

730. *RRB (Schaffhausen) betreffend die Beitragspflicht der Gemeinden an die Arbeitslosenunterstützung.* Vom 7. September. (Amtsbl. Nr. 39.)

Die Hälfte der laut BRB dem Kanton überbundenen Beitragsleistung.

731. *RRB (Schaffhausen) über Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose.* Vom 3. November. (Amtsbl. S. 871.)

732. *RRB (Schaffhausen) betreffend die Förderung der Hochbautätigkeit.* Vom 18. November. (Amtsbl. Nr. 48.)

733. *VO (des Kantonsrates des Kantons Appenzell A.-Rh.) zum BRB vom 20. September 1921 betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.* Vom 30. November. (A. S. III S. 382.)

734. *Bestimmungen (des Reg.-Rates des Kantons Appenzell A.-Rh.) über die Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose im Kanton Appenzell A.-Rh.* Vom 17. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

735. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.* Vom 17. Oktober. (Amtsbl. II S. 410.)

736. *Kreisschreiben (des Reg.-Rates des Kantons*

St. Gallen) *betreffend Arbeitslosenfürsorge*. Vom 11. November. (Amtsbl. II Nr. 21.)

Zum BRB vom 30. September und seinen Ausführungsbestimmungen.

737. *Beschluss* (des Gr. Rates des Kantons St. Gallen) *über die Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose*. Vom 22. November. (Amtsbl. II Nr. 22.)

738. *Beschluss* (dieselben) *betreffend Krediterteilung für Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit*. Vom 18. November. (Ibid.)

739. *Nachtrags-Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *zum RRB vom 17. Oktober 1921 betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit*. Vom 22. November. (Ibid.)

740. *Kleinrätliche Ausführungsbestimmungen* (des Kantons Graubünden) zum *BRB betreffend Massnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit vom 19. Februar 1921 und der zugehörigen VVO des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 21. Februar 1921*. S. d. (Amtsbl. Nr. 11.)

741. *Kleinrätliche Ausführungsbestimmungen* (des Kantons Graubünden) zum *BRB vom 20. September 1921 betreffend Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit*. Vom 10. Oktober. (Amtsbl. S. 731.)

742. *Dekret* (des Gr. Rates des Kantons Aargau) *betreffend die Erteilung des Expropriationsrechts für Notstandsarbeiten, die vom Kanton, von Gemeinden oder Dritten mit Unterstützung des Kantons oder des Bundes durchgeführt werden*. Vom 19. Dezember. (G. S., N. F. XI S. 467.)

743. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *über die Ausrichtung einer Herbst- und Winterzulage an Arbeitslose*. Vom 28. Oktober. (Amtsbl. S. 1147.)

744. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *in applicazione di quello del Consiglio federale del 31 dicembre 1920 concernente il pagamento di un supplemento d'inverno a una certa categoria di disoccupati*. Del 14 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 33 s.)

745. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *di applicazione del decreto del Consiglio federale del 29 ottobre 1919 sull'assistenza dei disoccupati*. Del 9 maggio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 199 ss.)

746. *Decreto esecutivo* (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) *di applicazione del decreto del Consiglio federale 29 ottobre 1919 sull'assistenza dei disoccupati. Testo corretto*. Del 16 giugno. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 251.)

747. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *in applicazione del decreto federale 21 ottobre 1921 circa supplemento di sussidio d'autunno e d'inverno ai disoccupati.* Del 28 dicembre. (Boll. off. vol. 48 Nr. 4.)

748. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *concernant le chômage.* Du 25 février. (Rec. des Lois CXVIII p. 112 ss.) Auf Grund eines Ermächtigungsbeschlusses des Gr. Rates vom 22. Februar.

749. *Arrêté* (du même) *concernant les travaux de chômage.* Du 4 novembre. (Feuille des avis off. Nr. 91.)

750. *Arrêté* (du même) *concernant l'assistance en cas de chômage.* Du 15 novembre. (Ibid. Nr. 92.)

751. *Décret* (du Gr. Cons. du canton de Vaud) *concernant des subventions pour travaux de chômage accordées en vertu du décret du Gr. Cons. du 22 février 1921 et à accorder en application de l'arrêté fédérale du 20 septembre 1921.* Du 30 novembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 657.)

752. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *concernant les mesures à prendre pour obvier au chômage.* Vom Gr. Rate am 21. Mai genehmigt. Du 30 avril. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 22.)

Beiträge des Staates an die Gemeinden, die zur Beschäftigung der Arbeitslosen öffentliche Arbeiten ausführen lassen.

753. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton du Valais) *concernant les mesures à prendre pour obvier au chômage.* Du 30 septembre. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 40.)

754. *Arrêté* (du même) *complétant l'arrêté cantonal du 2 décembre 1919 sur l'assistance des chômeurs.* Du 17 décembre. (Bull. off. Nr. 51.)

755. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *concernant le paiement d'une allocation d'hiver aux ouvriers et employés subissant un chômage total.* Du 7 janvier. (Feuille off. Nr. 3.)

756. *Arrêté* (du même) *concernant le versement d'allocations d'automne et d'hiver aux chômeurs.* Du 25 novembre. (Ibid. Nr. 94.)

757. *Arrêté* (du même) *concernant le subventionnement des travaux entrepris pour occuper les chômeurs.* Du 11 mars. (Feuille off. Nr. 21.)

758. *Même arrêté* (quatrième action). Du 14 octobre. (Feuille off. Nr. 83.)

759. *Arrêté* (du même) *complétant celui du 30 janvier 1920 concernant l'assistance des chômeurs.* Du 13 mai. (Feuille off. Nr. 39.)

Zusammensetzung des Einigungsamtes.

760. *Même arrêté.* Du 19 novembre. (Feuille off. Nr. 94.)

761. *Décret* (du Gr. Cons. du canton de Neuchâtel) *concernant l'octroi d'un crédit destiné à subventionner des travaux entrepris pour occuper les chômeurs.* Du 2 juillet. (Feuille off. Nr. 53.)

762. *Décret concernant l'octroi d'un nouveau crédit.*

Du 21 décembre. (Feuille off. Nr. 102.)

763. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) *concernant la répartition des charges de l'assistance-chômage.* Du 30 juillet. (Feuille off. Nr. 61.)

764. *Arrêté législatif* (du Gr. Cons. du canton de Genève) *ouvrant au Conseil d'Etat un crédit de 800,000 francs pour le paiement de secours aux chômeurs.* Du 8 octobre. (Feuille d'avis Nr. 244.)

4. Miet- und Wohnungsnot.

765. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) *betreffend Abbau der Vorschriften über Bekämpfung der Miet- und Wohnungsnot mit Bezug auf Neubauten.* Vom 10. Dezember. (G. S. XXXII S. 178.)

Neubauten, die auf 1. Januar 1922 oder später bezogen werden, sind den Vorschriften der VO vom 11. November 1920, nicht mehr unterworfen, ausgenommen mit Bezug auf amtlichen Wohnungsnachweis und Beschränkung der Freizügigkeit. Bei subventionierten Neubauten darf während 15 Jahren das Miet-ertragnis 7% der Selbstkosten nicht übersteigen.

766. *Ausführungsbestimmungen* (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden nidi dem Wald) *zum BRB betreffend Wohnungsnot.* Vom 19. Dezember. (Amtsbl. Nr. 51.)

767. *VO* (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *betreffend Mieterschutz und Wohnungsfürsorge.* Vom 12. März. (Amtsbl. Nr. 14.)

768. *Ergänzung* (des Reg.-Rates des Kantons Basel-land) *des RRB vom 18. Juni 1920 betreffend Bekämpfung der Miet- und Wohnungsnot.* Vom 26. April. (Amtsbl. I Nr. 18.)

Frist von zehn Tagen für Anrufung des Mieterschutzes.

769. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) *über die Abänderung des RRB betreffend die Bekämpfung der Miet- und Wohnungsnot.* Vom 11. Januar. (Amtsbl. I Nr. 3.)

770. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *sullo sfratto dei locatari*. Del 2 settembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 195 ss.)

Vorschriften für die summarische Verhandlung in Mieterbeschwerden.

771. *Arrêté législatif* (du Gr. Cons. du canton de Genève) *instituant un Office cantonal du logement*. Du 21 mai. Adopté à la votation populaire (à laquelle il a été soumis pour être un contre-projet à l'initiative populaire rejeté par le Gr. Cons.) le 18/19 juin. (Feuille d'avis Nr. 125.)

772. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Solothurn) *über Unterstützung des Wohnungsbaues in Gemeinden mit Wohnungsnot*. Vom 10. Mai. (Amtsbl. Nr. 19.)

773. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) *concernant les mesures à prendre pour atténuer la pénurie de logements en favorisant la construction de bâtiments*. Du 22 mars. (Feuille of. Nr. 14.)

774. *Beschluss des Kleinen Rates* (des Kantons Graubünden) *über die Verweigerung der Niederlassung wegen Miet- und Wohnungsnot*. Vom 28. Oktober. (Amtsbl. S. 785 8.)

5. Teuerungszulagen.

775. *BRB betreffend die Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Bundespersonal für das Jahr 1921*. Vom 22. Februar. (S. 149 ff.)

776. *VO* (des Reg.-Rates des Kantons Bern) *betreffend die Ausrichtung von Zuschüssen an die Mietzinse*. Vom 8. Oktober. (Amtsbl. S. 863.)

Zuschuss an Beamte, Angestellte und Arbeiter des Staates, die von einer unverhältnismässigen Erhöhung der Wohnungsmiete betroffen worden sind.

777. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *accordante caro-vivere alle vedove e figli minori di gendarmi*. Del 19 maggio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 225.)

778. *Decreto legislativo* (del Gr. Cons. del cantone del Ticino) *accordante indennità di caro-vivere per il 1921 alle maestre degli Asili d'Infanzia*. Del 28 dicembre. (Boll. off. delle Leggi vol. 48 Nr. 9.)

6. Handel mit dem Ausland.

a) E i n f u h r.

779. BB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.

Vom 18. Februar. (S. 130 f.) S. unten Nr. 799.

„Zur Vermeidung der Arbeitslosigkeit und zum Schutze der nationalen Produktion“ Ermächtigung des BR zu Wareneinfuhrbeschränkungen.

780. VVO (des BR) zu vorstehendem BRB. Vom 14. März. (S. 193 f.)

Ausdehnung auf weitere Gegenstände.

781. BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.

Vom 14. März. (S. 195; mit Berichtigung S. 576.)

Ausdehnung auf weitere Gegenstände.

782. BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.

Vom 5. April. (S. 209.)

Für Leder und Schuhe.

783. BRB betreffend die Beschränkung der Weineinfuhr. Vom 8. April. (S. 226.)

784. BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.

Vom 29. April. (S. 331 f.; mit Berichtigung S. 576.)

Eisenwaren, Automobile, Klaviere, Möbel.

785. BRB betreffend die Erhebung einer Einfuhrabgabe auf Kohlen. Vom 30. April. (S. 335.)

786. Verfügung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Freigabe der Einfuhr von Kohle. Vom 30. April. (S. 336.)

787. BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.

Vom 24. Mai. (S. 351 f.)

Leder, Kupfer u. a.

788. BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.

Vom 19. Juli. (S. 564.)

789. BRB betreffend Ein- und Ausfuhrbewilligungen für Waffen an Büchsenmacher. Vom 15. Juli. (S. 566.)

790. Verfügung (des eidg. Departements des Innern) betreffend Aufhebung der Verfügung betreffend Einfuhr von ausländischem Brenntorf. Vom 20. Juli. (S. 572.)

791. Verfügung (desselben) betreffend Einfuhr von Kunstgegenständen. Vom 22. Juni. (S. 573 f.)

792. BRB betreffend teilweise Abänderung der VVO zum BB vom 18. Februar 1921 betreffend die Beschränkung der Einfuhr. Vom 5. Juli. (S. 546.)

793. BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr von Kunstgegenständen. Vom 15. Juli. (S. 554.)

794. *Verfügung (des schweiz. Volkswirtschaftsdepartments) betreffend Kokseinfuhr.* Vom 18. Juli. (S. 560.)

795. *BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.* Vom 19. Juli. (S. 564.)

Für Holz und Holzwaren u. a.

796. *BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.* Vom 16. September. (S. 673.)

797. *BRB betreffend die Ein- und Durchfuhr von Bienensendungen.* Vom 17. Oktober. (S. 722.)

798. *BRB betreffend die Ein- und Durchfuhr ausländischer Geflügeltransporte.* Vom 17. Oktober. (S. 723 f.)

799. *BB betreffend die Verlängerung der Wirksamkeit des BB vom 18. Februar 1921 betreffend die Beschränkung der Einfuhr.* Vom 14. Oktober. (S. 729.) S. oben Nr. 779.

800. *BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.* Vom 16. November. (S. 794.)

Bewilligung erforderlich für Einfuhr von Hafer, Gerste, Fournieren, Bürstenwaren, Gummi- etc. -waren, Steinhauerarbeiten, Schmirgel- etc. -fabrikaten, Ofenkacheln etc., Türschlössern etc., Stand- und Wanduhren etc., elektr. Glühlampen. Berichtigung vom 2. Dezember. (S. 852.)

801. *BRB betreffend die Beschränkung der Einfuhr.* Vom 5. Dezember. (S. 853.)

Bewilligung erforderlich für bestimmte Erzeugnisse der Textil- und Metallindustrie und verschiedene Waren.

802. *BRB betreffend authentische Interpretation der Beschlüsse vom 4. Oktober 1920 und 2. November 1920 (Münzeinfuhrverbote).* Vom 25. Februar. (S. 168.)

Allfällige Konfiskation zugunsten der Bundeskasse.

803. *BRB betreffend eine vorübergehende Herabsetzung der Einfuhrzölle für Schweine und Schweinefleisch.* Vom 10. Oktober. (S. 712.)

[b) Ausfuhr.

804. *Verfügung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartments und des eidg. Ernährungsamtes) betreffend Regelung der Ausfuhr.* Vom 7. Januar. (S. 37 ff.)

Ausdehnung der bisher erteilten generellen Ausfuhrbewilligungen.

805. *Verfügung (derselben) betreffend Regelung der Ausfuhr.* Vom 15. Januar. (S. 56.)

806. *Verfügung (derselben) betreffend Regelung der Ausfuhr.* Vom 24. Februar. (S. 169 ff.)

807. *Verfügung (derselben) betreffend Regelung der Ausfuhr.* Vom 25. April. (S. 320 f.)

808. *BRB betreffend Aufhebung des BRB vom 31. Mai 1918 über das Verbot der Ausfuhr von schweizerischen Banknoten, von Bundeskassenscheinen und von Kassenscheinen der Darlehenskasse der schweizerischen Eidgenossenschaft.* Vom 13. Juni. (S. 481.)

809. *Verfügung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartments und des eidg. Ernährungsamtes) betreffend Regelung der Ausfuhr. (Generelle Ausfuhrbewilligungen.)* Vom 25. Juni. (S. 525 f.)

810. *Verfügung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartments) betreffend Regelung der Ausfuhr.* Vom 12. September. (S. 674 f.)

c) Grenzverkehr.

811. *VO (des Reg.-Rates des Kantons Bern) betreffend den kleinen Grenzverkehr.* Vom 2. März. (Amtsbl. Nr. 22.)

812. *BRB über den kleinen Grenzverkehr mit dem Freistaat Baden.* Vom 9. Dezember. (S. 870.)

Zur Einschränkung des Warenverkehrs im kleinen Grenzverkehr.

7. Versorgung mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen (Preisfestsetzung).

813. *Verfügung (des eidg. Ernährungsamtes) betreffend Höchstpreise für Reis.* Vom 10. Januar. (S. 31 f.)

814. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Butter.* Vom 14. Januar. (S. 42.)

815. *Verfügung (desselben) betreffend die Vermahlung von Brotgetreide und Verkauf der Mahlprodukte.* Vom 26. Januar. (S. 80 ff.)

816. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreis für Teigwaren.* Vom 14. März. (S. 196.)

817. *Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Reis.* Vom 26. März. (S. 208.)

818. *Verfügung (desselben) betreffend Vermahlung von Brotgetreide und Verkauf der Mahlprodukte.* Vom 2. April. (S. 218 ff.)

819. BB betreffend die Verbilligung von Kohle und Torf. Vom 15. April. (S. 307 f.)

820. Verfügung (des eidg. Ernährungsamtes) betreffend Höchstpreise für Milch. Vom 22. April. (S. 318 f.) S. unten Nr. 829.

821. BRB betreffend die Verbilligung von Torf. Vom 6. Mai. (S. 339.)

822. Verfügung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartments) betreffend Kohlenversorgung. Vom 9. Mai. (S. 340.)

823. Verfügung (des eidg. Ernährungsamtes) betreffend Höchstpreise für Zucker. Vom 12. Mai. (S. 341 f.)

824. Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Reis. Vom 12. Mai. (S. 343.)

825. Verfügung (desselben) betreffend Vermahlung von Brotgetreide und Verkauf der Mahlprodukte. Vom 11. Juli. (S. 549 ff.)

826. Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Reis. Vom 25. Juli. (S. 575.)

Aufgehoben durch

827. Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Reis. Vom 23. August. (S. 660.)

828. Verfügung (desselben) betreffend Höchstpreise für Zucker. Vom 23. September. (S. 584.)

829. Verfügung (des eidg. Ernährungsamtes) über Höchstpreise für Milch. Vom 24. Oktober. Diejenige vom 22. April (s. oben Nr. 820) aufhebend. (S. 737.)

830. Verfügung (der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich) betreffend Höchstpreise für Milch. Vom 27. April. (Amtsbl. Textteil S. 584 ff.)

831. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) betreffend Detailhöchstpreise für den Kleinverkauf von ausländischen Kohlen. Vom 28. April. (Amtsbl. Textteil S. 598 ff.) Wieder aufgehoben durch

832. Beschluss (desselben) vom 19. Mai. (Das. S. 632.)

833. Beschluss (desselben) über die Fleischpreise im Detailverkauf. Vom 5. August. (Ibid. S. 813.)

Aufgehoben durch

834. Beschluss (desselben) vom 27. August. (Ibid. S. 848.)

835. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) betreffend Aufhebung der Detailhöchstpreise für Kohlen. Vom 30. Mai. (Amtsbl. Nr. 22.)

836. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Unterwalden nid dem Wald) betreffend den Brotpreis. Vom 25. April. (Amtsbl. Nr. 17.)

837. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Zug) *betreffend Höchstpreise für Brot und Fleisch.* Vom 7. September. (Amtsbl. Nr. 37.)

838. *Bekanntmachung* (des Reg.-Rates des Kantons Glarus) *betreffend Höchstpreise für Butter.* Vom 26. Oktober. (Amtsbl. Nr. 44.)

839. *Dasselbe.* Vom 16. November. (Amtsbl. Nr. 47.) Beschränkung auf importierte Butter.

840. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) *déléguant aux conseils communaux la compétence de fixer les prix maxima des denrées alimentaires et d'autres articles indispensables.* Du 9 juillet. (Feuille off. Nr. 30.)

841. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Baselstadt) *betreffend Aufhebung der Höchstpreise für den Kleinverkauf von Kohle.* Vom 26. April. (G. S. XXXII S. 57.)

842. *RRB* (des Kantons Schaffhausen) *betreffend Festsetzung der Fleischpreise im Detailverkauf.* Vom 10. August. (Amtsbl. Nr. 32.)

843. *RRB* (des Kantons Schaffhausen) *betreffend Festsetzung der Fleischpreise im Detailhandel.* Vom 27. Oktober. (Amtsbl. S. 855.)

844. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Schwyz) *über die Fleischpreise.* Vom 29. Oktober. (Amtsbl. S. 897.)

845. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *über Aufhebung der kantonalen VO betreffend Detailhöchstpreise für den Kleinverkauf von ausländischen Kohlen.* Vom 4. Juni. (Amtsbl. Nr. 44.)

846. *Beschluss* (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) *über Detailhöchstpreise für Kohlen ausländischer Herkunft.* Vom 30. April. (Amtsbl. Nr. 34.)

847. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *fixant le prix de vente au détail du pain.* Du 22 juillet. (Rec. des Lois CXVIII p. 410 ss.)

848. *Arrêté* (du Cons. d'Etat du canton de Vaud) *relatif au prix de vente au détail des viandes de boucherie et de charcuterie.* Du 26 août. (Rec. des Lois CXVIII p. 448 ss.)

8. Stickereilöhne.

849. *Verfügung* (des eidg. Volkswirtschaftsdepartments) *betreffend Mindeststichpreise und Mindeststundentlöhne in der Handmaschinestickerei.* Vom 16. April. (S. 322.)

850. *BRB betreffend die zeitweilige und teilweise Einstellung des BRB vom 2. März 1917 betreffend die Festsetzung von Mindeststichpreisen und von Mindeststundlohnen in der Stickereiindustrie.* Vom 26. August. (S. 662.)

851. *BRB gleichen Titels.* Vom 16. November. (S. 796.) Verlängerung der Geltung obigen Beschlusses.

852. *Verfügung (des eidg. Volkswirtschaftsdepartements) betreffend Mindeststichpreise und Mindeststundlohne in der Handmaschinenstickerei.* Vom 5. Oktober. (S. 706 ff.)

9. Industriehilfe.

853. *BB betreffend eine ausserordentliche Bundeshilfe für die schweizerische Uhrenindustrie.* Vom 6. Dezember. (S. 859.)

854. *BRB betreffend eine ausserordentliche Bundeshilfe für die schweizerische Uhrenindustrie.* Vom 12. Dezember. (S. 861.)

Gewährung von Bundesbeiträgen an die Uhrenindustrie zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und Erleichterung der Wiederaufnahme der Produktion.

855. *BRB betreffend Festsetzung des Kurses für die valutaschwachen Länder zwecks Anwendung des BRB vom 12. Dezember 1921 über eine ausserordentliche Bundeshilfe für die schweizerische Uhrenindustrie.* Vom 29. Dezember. (S. 893.)

10. Gewerbliches Eigentum.

856. *Beitritte zum Abkommen zur Erhaltung oder Wiederherstellung von durch den Weltkrieg geschädigten gewerblichen Eigentumsrechten.* Spanien 6. Oktober 1920, Brasilien 9. Oktober 1920, Österreich 27. Oktober 1920, Japan 17. November 1920, die britischen Kolonien Ceylon und Trinidad 25. November 1920, Norwegen 27. November 1920, Serbien 26. Januar 1921. Nachträglich ratifiziert hat Tschechoslowakien 1. November 1920. (S. 160.)

11. Schuldbetreibung und Konkurs.

857. *VO (des BR) betreffend Abänderung und Ergänzung des BG vom 11. April 1889 über Schuldbetreibung und Konkurs.* Vom 4. April. (S. 221 ff.)

Der BR hat ein BG in Vorbereitung, das dem SchKG einzufügen wäre und Erleichterungen für Schuldner in Beziehung auf Stundungen und dergl. enthält. Aber vorläufig muss bei der Not der Maul- und Klauenseuche und der Arbeitslosigkeit sofort geholfen werden. Dies bezweckt die VO, die teilweise frühere, aber nach Ablauf der bestimmten Dauer wieder dahingefallene Vorschriften über Notstundung für bedrängte Schuldner erneuert, teilweise sie ergänzt und erweitert.

858. *Reglement (der Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichts) für die Pfandschätzungs-kommissionen betreffend Hotelgrundstücke.* Vom 25. Januar. (S. 145 ff.)

859. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über die Bezeichnung einer einzigen kantonalen Instanz im Sinne des Art. 25 Abs. 1 der VO des BR vom 18. Dezember 1920 betreffend die Nachlasstundung, das Pfandnachlassverfahren für Hotelgrundstücke und das Hotelbauverbot.* Vom 4. Februar. Amtsbl. Textteil S. 157.)

Die Bezirksgerichte.

860. *Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Fribourg) désignant l'instance unique compétente en matière de concordat hypothécaire.* Du 11 janvier. (Feuille off. Nr. 3.)

861. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend Bezeichnung einer kantonalen Nachlassbehörde für die Nachlasstundung und das Pfandnachlassverfahren zugunsten von Hotelgrundstücken.* Vom 11. Januar. (Amtsbl. 1921 I Nr. 2.)

Einige kantonale Instanz die Bezirksgerichte.

862. *Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons St. Gallen) betreffend die Anwendung der Vorschriften über die Notstundung.* Vom 12. Juli. (Amtsbl. II Nr. 3.)

Anwendbarerklärung der VO des BR vom 4. April 1921 über die Notstundung. Für deren Gewährung ist zuständig das Bezirksgericht des Wohnsitzes des Betriebsinhabers.

863. *Decreto esecutivo (del Cons. di Stato del cantone del Ticino) designante l'istanza unica cantonale in materia di concordato ipotecario.* Del 12 gennaio. (Boll. off. delle Leggi vol. 47 p. 32.)

Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Appellationsgerichtes.

864. *Décret (du Gr. Cons. du canton de Vaud) sur l'application*

a) de l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février

1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations;

b) de l'arrêté du Conseil fédéral du 26 décembre 1919 concernant les conséquences des dépréciations de change pour les sociétés anonymes et les sociétés coopératives;

c) de l'ordonnance du Conseil fédéral du 18 décembre 1920 concernant le sursis concordataire, le concordat hypothécaire pour les immeubles affectés à l'industrie hôtelière et l'interdiction de créer des hôtels. Du 5 septembre. (Rec. des Lois CXVIII p. 474 ss.)

Kompetenzbestimmungen.

865. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton du Valais) désignant *l'instance unique en matière de concordat hypothécaire pour les immeubles affectés à l'industrie hôtelière, prévue à l'art. 25 de l'ordonnance fédéral du 18 décembre 1920.* Du 22 janvier. (Bull. off. [Amtsbl.] Nr. 4.)

Das Kantonsgericht.

866. Arrêté (du Cons. d'Etat du canton de Neuchâtel) désignant *l'instance unique en matière de concordat hypothécaire pour les immeubles affectés à l'industrie hôtelière.* Du 14 janvier. (Nouv. Rec. des Lois XVIII p. 303 s.)

Das Kantonsgericht.

867. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Zürich) über Notstundung für die im Kanton Zürich domizilierten Automobilfabrikationsfirmen. Vom 9. April. (Amtsbl. Textteil S. 574.)

868. Beschluss (des Reg.-Rates des Kantons Thurgau) betreffend die Notstundung für die Stickereiindustrie. Vom 25. Juni. (Amtsbl. Nr. 49.)

Bis Ende April 1922 wirksam erklärt.



Schweizer. Rechtsquellen.

Der Vorstand des Schweizer. Juristenvereins bringt zur Kenntnis, dass von der Sammlung schweizerischer Rechtsquellen zwei neue Bände in den Satz kommen: Das Stadtrecht von Genf I, bearbeitet von Herrn Dr. E. Rivoire, und das Stadtrecht von Murten, bearbeitet von Herrn Dr. F. E. Welti. Um den Absatz zu vermehren hat der Vorstand auf Antrag der Rechtsquellenkommission beschlossen, die bis 1922 vollständig erschienenen Bände broschiert oder gebunden zur Hälfte des bisherigen Preises abzugeben, insofern entweder die ganze Publikation oder eine kantonale Serie zusammen bezogen und auf die Fortsetzung subskribiert wird. Erschienen sind von den Kantonen Zürich 2 Bände, Bern 3 Bände, St. Gallen 2 Bände, Aargau 7 Bände (1 in Druck). Nähere Auskunft erteilt der Präsident der Rechtsquellenkommission, Herr Oberrichter Dr. W. Merz in Aarau, an den auch die Bestellungen mit Subskriptionsverpflichtung zu richten sind. Der Versand erfolgt durch den Verlag H. R. Sauerländer u. Co. in Aarau.

Sources du droit suisse.

Le Comité de la Société suisse des Juristes nous informe que la Commission pour la publication des sources du droit suisse fera paraître prochainement 2 nouveaux volumes: le droit de la Ville de Genève, 1re partie, par les soins de M. E. Rivoire, à Genève, et le droit de la Ville de Morat, par les soins de M. F. E. Welti, à Berne. Pour augmenter la vente de ces publications, le Comité a décidé, sur la proposition de la dite Commission, de vendre les volumes qui ont paru jusqu'à fin de l'année 1922 à la moitié du prix (exemplaires brochés ou reliés), si l'acheteur s'abonne à la publication entière ou à une série cantonale et souscrit pour la suite. Ont paru 2 volumes de Zurich, 3 volumes de Berne, 2 volumes de St-Gall, 7 volumes d'Argovie (un 8^{me} en préparation). Le président de la Commission pour la publication des sources du droit suisse, M. le Dr. W. Merz, juge d'appel, à Aarau, s'est déclaré prêt à recevoir les commandes qui lui seront adressées. L'envoi se fera par l'imprimerie H. R. Sauerländer et Cie à Aarau.

Berichtigung zu den Verhandlungen des Juristenvereins.

Im Protokoll der letztjährigen Jahresversammlung, in Band 41 dieser Zeitschrift, Seite 281 a, muss es unter 25. heissen: „Spycher, Emil, Notar, Langenthal,“ statt „Spichiger, Emil“ etc.